

## **Wahlvorschläge zur Wahl der Vertreterversammlung der XIV. Wahlperiode**

### **Wahlgruppe 1 nach § 3 Abs. 1 der Satzung**

**Beratende Ingenieurinnen und Ingenieure (BI)**

Anzahl: 25

### **Wahlgruppe 2 nach § 3 Abs. 2 und 3 der Satzung**

**Pflichtmitglieder,  
die nicht der Wahlgruppe nach § 3 Abs. 1 der Satzung  
angehören (SPM)  
und Freiwillige Mitglieder (FM)**

Anzahl: 22 (13 SPM und 9 FM)

# Wahlvorschläge zur Wahl der Vertreterversammlung der XIV. Wahlperiode

## Wahlgruppe 1 nach § 3 Abs. 1 der Satzung

Beratende Ingenieurinnen und Ingenieure (BI)

Anzahl: 25

## Lebenslauf



Name	Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dirk Bohne
Jahrgang	1956 geb. in Siegen
Studium	WS 1976/1977 – WS 1981/1982 Allgemeiner Maschinenbau Universität – GH – Siegen, Abschluss Dipl.-Ing.
Berufstätigkeit	01.04.1982 – 31.03.1986 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Fluid- und Thermodynamik, Universität -GH- Siegen
Promotion	18. Dezember 1985 zum Dr.-Ing. Universität Siegen Thema "Experimentelle Untersuchungen des Wärmeüberganges im geneigten Ringkanal bei überlagerter Konvektion"
Selbständig	seit 01.04.1986 als Beratender Ingenieur BOHNE Ingenieure GmbH Siegen seit 1986 BOHNE Ingenieure GmbH Düsseldorf seit 1996 BOHNE Ingenieure GmbH Berlin seit 2018 Ingenieurgesellschaften für technische Gebäudeausrüstung

Lehrtätigkeit            1997-2005 Universität Siegen, Fachbereich Architektur und Städtebau, Universitätsprofessur Technischer Ausbau und Bauökologie

                                 2005-2020 Leibniz Universität Hannover, Universitätsprofessur Gebäudetechnik und Bauklimatik, Fakultät für Architektur und Landschaft

                                 01.07.2008 Ruf auf eine Universitätsprofessur Universität Kassel „Gebäudetechnik“ (Ruf nicht angenommen)

Verein Deutscher Ingenieure (VDI): Mitglied seit 01.04.1982

Ingenieurkammer-Bau NRW: Gründungsmitglied 1994, Pflichtmitglied Nr. 100005, Mitglied des Gründungsvorstandes, Mitarbeit in unterschiedlichen Ausschüssen

Baukammer Berlin: Pflichtmitglied seit 05.05.2020, Nr. P 4969

Publikation:            Auszug aus unterschiedlichen Publikationen:  
Bohne, Dirk: *Building Services and Energy Efficient Buildings* 1. Auflage, Springer Verlag, Wiesbaden, 2023  
Bohne, Dirk: *Gebäudetechnik und Technischer Ausbau von Gebäuden* 12., aktualisierte Auflage, Springer Vieweg, Wiesbaden, 2023

Ziel der Mitarbeit in der Vertreter Versammlung der Beratenden Ingenieure:innen :  
Stärkung der politischen Mitwirkung der Beratenden Ingenieure:innen insbesondere im Zusammenhang mit der Energiewende.

Berlin, 02.09.2024 Dirk Bohne

## Baukammerwahl - XIV. Wahlperiode der Vertreterversammlung

### **Dipl.-Ing. Bernd Funke**

- seit 1996 Projektleiter und Sachverständiger bei der CRP Bauingenieure GmbH
- seit 2005 Ingenieur der Bauwerksprüfung (bast) Bund/Länder Hauptausschuss, Brücken- und Ingenieurbau



#### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Sachverständigenwesen, Tragwerksplanung, Objektplanung, Ingenieurbauwerke, Instandsetzung denkmalgeschützter Bauten und Bauen im Bestand

#### Aufgabe in der Baukammer:

- Mitglied in den Fachgruppen 1, 5 und 6

#### Mitgliedschaften:

- Baukammer Berlin - [www.baukammerberlin.de](http://www.baukammerberlin.de)
- Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. – [www.bdb-berlin-brandenburg.de](http://www.bdb-berlin-brandenburg.de)

#### Außerdem:

- Von der IHK öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Stand: Juni 2024

**Dr. – Ing. Alexander Torsten Gaulke**



- Seit 2024 Prüflingenieur für Standsicherheit Massivbau VPI
- Seit 2023 Inhaber BJW-Ingenieure GmbH
- Seit 2012 Anstellung bei BJW-Ingenieure GmbH als Geschäftsführer
- 2011 – 2012 Anstellung bei BJW-Bauingenieurgesellschaft mbH als Tragwerksplaner
- 2010 – 2011 Anstellung bei Dr.-Ing. Christian Müller GmbH als Tragwerksplaner
- 2009 Anstellung bei Schlaich Bergermann und Partner/ Berlin, Aufstellung der Statik für die Bremsböcke der Gänsebachtalbrücke
- 2008 Anstellung bei Schlaich Bergermann und Partner/ Stuttgart Tätigkeit in der Prüfung der Seilanschlüsse der Nhat Tan Bridge in Vietnam
- 2004 – 2009 Anstellung am Fachgebiet Entwerfen und Konstruieren – Massivbau der TU Berlin Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter in Forschung und Lehre
  1. Dissertation zum Thema „Simulation und Manipulation des Schwingungsverhaltens windumströmter Leichtbauwerke mit neuen Technologien“.
  2. Betreuung der Lehrveranstaltungen „FEM im Massivbau“, „Brückenbau II“ und „Hochbau I“.

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Tragwerksplanung, Geschäftsführung, Prüfung

Aufgabe im BDB:

- Landesvorsitzender Berlin-Brandenburg
- Mitglied seit 2010

Aufgabe in der Baukammer:

- Mitglied in den Fachgruppe 1
- Mitglied Vertreterversammlung
- Mitglied Finanzausschuss

Mitgliedschaften:

- Baukammer Berlin - [www.baukammerberlin.de](http://www.baukammerberlin.de)
- Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. – [www.bdb-berlin-brandenburg.de](http://www.bdb-berlin-brandenburg.de)
- Bundesvereinigung der Prüflingenieure e.V. (BVPI) – [www.bvpi.de](http://www.bvpi.de)

Außerdem:

- 04/15 – 09/16 Lehrbeauftragter für Massivbau II an der Beuth Hochschule für Technik Berlin

Wofür ich stehe:

- Förderung eines interdisziplinären Netzwerkes  
Stärkung eines gezielten und verantwortungsbewussten Zusammenwirkens von Architekten, Bauingenieuren, Unternehmern und Bauherren bei der Planung, Vorbereitung und Ausführung von Bauvorhaben.
- Kompetenzförderung  
Stärkung der Kompetenz unserer Mitglieder durch Informationsaustausch, Netzwerke und Weiterbildungsangebote.
- Hochschulpolitik  
Engagement für eine praxisnahe Hochschulausbildung und unterstützende Begleitung der aktuellen Hochschulpolitik
- Zeitgemäße HOAI und anwendbare Normen  
An den Interessen unseres Berufsstandes orientierte HOAI und die Entwicklung praxisnaher Grundlagen statt Normenflut
- Gelebte Baukultur  
Baukultur auch im Sinne eines respektvollen und wertschätzenden Umgangs



Oberfeldstraße 1F • 12683 Berlin • Tel: (030) 5148870 • E-Mail: paula.horlamus@itpstatik.de • web www.itpstatik.de

## Dipl.-Ing. (FH) Paula Horlamus

Beratende Ingenieurin, geschäftsführende Gesellschafterin  
ITP - Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung mbH

### Vorstellung anlässlich der Wahlen zur Vertreterversammlung der Baukammer Berlin

**Geboren am** 13. Dezember 1988 in Berlin

#### Werdegang

2008 – 2014 Studium Bauingenieurwesen, Fachhochschule Potsdam  
Abschluss: Dipl.-Ing.(FH) – Konstruktiver Ingenieurbau und Bauwerkserhaltung  
seit 2013 ITP - Ingenieurgesellschaft für Tragwerksplanung mbH,  
seit 2014 Statikerin bei der ITP GmbH  
2017 - 2019 Prokuristin bei der ITP GmbH  
seit 2019 Geschäftsführerin und alleinige Gesellschafterin der ITP GmbH

#### Tätigkeitsfelder

Tragwerksplanung, Gutachterliche Tätigkeiten, Bauphysik,  
Bildungs-, Sozial- und Wohnungsbauten,  
Historische Bauten, Bauerwerkshaltung, Typenbauten der ehem. DDR

#### Eintragungen

Mitglied der Baukammer Berlin  
Mitglied der Vertreterversammlung, sowie des Finanzausschusses  
der BKB (2021-2024)  
Liste der Bauvorlageberechtigten gem. § 65 Abs.2 Nr.2 BauO Berlin  
Liste der Tragwerksplaner gem. § 66 Abs.2 BauO Berlin

Die Verbindung des traditionsreichen Ingenieurwesens mit den sich stetig wandelnden Anforderungen aus Gesellschaft, Technik und Politik benötigt eine klare Positionierung und ein zukunftsgerichtetes Auftreten unserer berufständischen Vereinigung, wozu ich beitragen möchte. Ich stehe für eine moderne Außenwirkung und möchte Interesse an der aktiven Beteiligung wecken.

Für die qualitativ hochwertige Ingenieurleistung stehen für mich fachliche Kompetenzen und die Bewahrung von Wissen im Vordergrund. Um die Kerntätigkeit der Ingenieure wieder in den Fokus zu rücken, setze ich mich im Wettbewerbswesen für die Vereinfachung und Vereinheitlichung von VgV-Verfahren und für ein wettbewerbskonformes Preisrecht ein.

## Beruflicher Werdegang

Dipl.-Ing. Gabriele Henkens

Dauer der Berufserfahrung: 37 Jahre  
 Dauer der Betriebszugehörigkeit: 29 Jahre



Berufsausbildung:	1980-1983	Betriebsberufsschule Abschluss Abitur und Facharbeiterausbildung (Betonwerker)
Studium:	1983-1987	Ingenieurhochschule Cottbus Studienrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau  Abschluss als Diplomingenieur für Bauwesen
Berufstätigkeit:	1987-1990	Ingenieur für Statik und Konstruktion VEB Projektierung des WBK Berlin
	1990.1993	Herbert Pape-Ingenieurbüro für Tragwerksplanung mbH, Projektleitung
	1993-10/95	Weidleplan Consulting Berlin GmbH stellv. Abteilungsleiterin Tragwerksplanung Projektleiterin
	ab 11/1995	GSE Ingenieur-Gesellschaft mbH Saar, Enseleit und Partner <a href="#">Projektleiterin</a>
	ab 08/2005 ab 10/2007 ab 09/2008 ab 12/2013	Handlungsbevollmächtigte Gesellschafterin Prokuristin Geschäftsführerin
Weiterbildung:	2005	Sachverständige für Bautenschutz und Bausanierung (EIPOS)
	2007+2008	Sachverständige für Schäden an Gebäuden (EIPOS)
	2011	Fachplanerin für Bauwerksinstandsetzung nach WTA (EIPOS)
	2019	Sachkundige Planerin für Schutz und Instandsetzung von Betonbauteilen
Mitgliedschaften:	Jan. 2007	Pflichtmitglied / Beratende Ingenieurin der Baukammer Berlin, P 3081
	seit 2005	Mitglied des Vertragsausschusses und des Denkmalausschusses der Baukammer Berlin
	seit 2021	Vorstandsmitglied der Baukammer Berlin
	seit 2019	Mitglied AHO-Fachkommission „Ingenieurbauwerke/ Tragwerksplanung“
	seit 2018	Eingetragen in der Liste der Tragwerksplaner der Baukammer Berlin, TWP-08095

## Vita:



### Dipl.-Ing. (FH) Marco Ilgeroth

60 Jahre, verheiratet, zwei Kinder.

Im Anschluss an die Ausbildung zum Beton- und Stahlbetonbauer sowie einiger Jahre handwerklicher Tätigkeit auf Berliner Baustellen folgte das Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Fachhochschule Berlin. Drei Jahre Bauleitertätigkeit in einem Berliner Tief- und Spezialtiefbauunternehmen. Laboringenieur und später stellvertretender RAP-Str. - Prüfstellenleiter der ASPHALTA Prüf- und Forschungslaboratorium GmbH. Mitbegründer und geschäftsführender Gesellschafter der ASPHALTA Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH. Schwerpunkt: Objektplanung und Überwachung an Verkehrsanlagen und Ingenieurbauwerken, Projektsteuerung, Arbeitsschutz, Gutachtenerstellung (Baukosten, Honorar, Bautechnik), Vertrags- und Nachtragsmanagement, Mediation, Streitlösung. Mitbegründer und geschäftsführender Gesellschafter der PMI - Peine Müller Ilgeroth - Sachverständige für Baubetrieb und Honorare GbR.

Zusätzliche besondere Qualifikationen: B II Ingenieur; Sicherheitsingenieur; Koordinator: für Sicherheits- und Gesundheitsschutz; Arbeiten in kontaminierten Bereichen BGR 128; Vertrags- und Nachtragsmanagement bzw. insbesondere Claim-Management im Rahmen der Bauherrenvertretung; Fachmediator für Großgruppen und Planungsprozesse, ehrenamtlicher Richter am Landesberufsgericht Berlin.

Beratender Ingenieur und Mitglied der Vertreterversammlung sowie im Vertragsausschuss und Sprecher der Fachgruppen 3 (Verkehr, Wasser, Abfall, Ver- und Entsorgung) und 6 (Brandschutz, Sicherheits- und Umwelttechnik, Projektsteuerung sowie andere Fachrichtungen) in der Baukammer Berlin; der Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure in Berlin und Brandenburg e.V.; im Architekten- und Ingenieur-Verein zu Berlin e.V.; im Bund Deutscher Baumeister Architekten und Ingenieure e.V., Landesverband Berlin; im Verband Beratender Ingenieure VBI; im Steinbeis Mediationsforum e.V.; im MKBaulmm Mediation und Konfliktmanagement in der Bau- und Immobilienwirtschaft e.V.; des Vorstandes des AHO e.V. und Vorsitzender der Fachkommissionen Verkehrsplanung und Verkehrsanlagenplanung, in der Deutschen Gesellschaft für Außergerichtliche Streitbeilegung in der Bau- und Immobilienwirtschaft e. V., Berlin (DGA-Bau), Mitglied im Arbeitskreis V des Deutschen Baugerichtstags e.V. – Baubetrieb.

Veröffentlichungen: Als Mitglied im Normausschuss DIN 276: DIN 276 Teil 4: Ingenieurbau, Ausgabe 08.2009 und DIN 276 – Kosten im Bauwesen, Ausgabe November 2018.

Fachliteratur: Kalkulationstabellen Straßen- und Tiefbau mit Ergänzungen Gemeinkosten und gestörte Bauabläufe,

10. Auflage 2007, Verlag Schiele und Schön. Einvernehmlich planen und bauen, 1. Auflage 2015 aus der Schriftenreihe des Fachmagazins Die Wirtschaftsmediation. Zahlreiche Grüne Hefte aus der Schriftenreihe des AHO. Zahlreiche weitere Veröffentlichungen, Pressemitteilungen oder Interviews als Fachgruppensprecher der Baukammer Berlin.

**Geplante Tätigkeit in der Vertreterversammlung der XIV Wahlperiode der BKB:**

Das beabsichtigte Ziel meines geplanten Engagements in der Vertreterversammlung der Baukammer Berlin liegt darin, die Interessen und Belange der Mitglieder der FG 3 und FG 6, welche dem Fachgruppensprecher und mir als Stellvertretender gegenüber herangetragen wurden, vorzutragen und zu vertreten.

Ein weiteres persönliches Anliegen ist die fortlaufende Vertretung der Baukammer Berlin im AHO e.V. als Vorstandsmitglied sowie als Fachkommissionsleiter der Fachkommissionen Verkehrsanlagen und Verkehrsplanung. Darüber hinaus bin ich über den AHO e.V. als Koautor der Novellierung der HOAI 2025 für die Facharbeitsgruppe FAG 3 – Objektplanungen Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen, Fachplanungen Geotechnik, Tragwerksplanung – eingesetzt. Diesbezüglich engagiere ich mich vehement für die im Bauwesen tätigen Ingenieure der betreffenden Fachbereiche.

Berlin, den 19.06.2024

Gez. Ilgeroth

## Lebenslauf

Name: Stefan Kaluza  
Geburtsort: Berlin  
Geburtsdatum: 17.12.1970  
Familienstand: verheiratet  
Staatsangehörigkeit: deutsch



## Beruflicher Werdegang

1995 – 1999 Technische Fachhochschule Berlin  
Abschluss Diplomingenieur (FH)

08 / 1999 – 06 / 2021 ÖbVI Jacubeit in Falkensee

01 / 2002 – 10 / 2003 ARC Berlin

11 / 2003 – 07 / 2005 Ingenieurvermessung Gedenk

08 / 2005 – 07 / 2006 A.I.T. GmbH

08 / 2006 – 12 / 2014 ÖbVI Joachim Wanjura

01 / 2015 Bestellung zum:  
Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur

01 / 2015 – 12 / 2023 Sozietät  
ÖbVI Joachim Wanjura und Stefan Kaluza

01 / 2024 – Sozietät  
ÖbVI Jan Nagel, Joachim Wanjura und Stefan Kaluza

28.Juni.2004

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es.

### **Dr.-Ing. Jens Karstedt**

- seit 1980 Beratender Ingenieur der Geotechnik  
Öffentlich bestellter Sachverständiger für Grundbau,  
Grundwasser und Spezialtiefbau
- 1974 –1980 Assistent und wissenschaftlicher Mitarbeiter  
an der TU Berlin



#### Tätigkeitsschwerpunkte:

Öffentlich bestellter Sachverständiger für Grundbau, Grundwasser und Spezialtiefbau

#### Aufgabe im BDB:

- Mitglied seit 2008

#### Aufgabe in der Baukammer:

- Mitglied in den Fachgruppen 1 und 6
- seit Gründung Mitglied

#### Mitgliedschaften:

- Baukammer Berlin - [www.baukammerberlin.de](http://www.baukammerberlin.de)
- Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure  
e.V. – [www.bdb-berlin-brandenburg.de](http://www.bdb-berlin-brandenburg.de)

#### Außerdem:

- bis 04/2012 Präsident der Bundesingenieurkammer
- ehemaliger Präsident der Baukammer Berlin

Stand: August 2018

# VITA

## Dr.-Ing. Fabian Kirsch



- Geboren (1971) und aufgewachsen in Frankfurt am Main
- Studium des Bauingenieurwesens, 1991 - 1997 an der Technischen Universität Braunschweig - IIT Delhi, Indien - University of Glasgow, Schottland
- Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Grundbau und Bodenmechanik der Technischen Universität Braunschweig, 1998 - 2003
- Promotion 2004 über Experimentelle und numerische Untersuchungen zum Tragverhalten von Rüttelstopfsäulengruppen an der TU Braunschweig
- Büro GuD Geotechnik und Dynamik Consult GmbH seit 2004
- Geschäftsführender Gesellschafter der GuD-Büros seit 2008
- Anerkannter Prüfsachverständiger für Erd- und Grundbau gemäß BauPrüfV seit 2012
- Geschäftsführer der BBI Geo- und Umwelttechnik Ingenieur-Gesellschaft mbH, Hamburg seit 2016
- Mitglied im Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. (DGGT)
- Mitglied der Hafentechnischen Gesellschaft e.V. (HTG)
- Mitglied der Studiengesellschaft für unterirdische Verkehrsanlagen e.V. (STUVA)
- Mitglied im Arbeitskreis 2.1 „Pfähle“ der DGGT
- Mitglied im Arbeitskreis 2.8 „Stabilisierungssäulen“ der DGGT
- Mitglied im Arbeitskreis 2.13 „Injektionen, Düsenstrahlverfahren, tiefeichende Bodenstabilisierung“ der DGGT
- Mitglied im gemeinsamen Unterausschuss „Zyklus“ der Arbeitskreise AK 1.4 und AK 2.1 der DGGT
- Mitglied im Beratergremium des Bundesamtes für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) zur Erstellung der BSH-Standards für die Offshore-Windenergie
- Mitglied im VDI-GPP FA 628 „Schwingungen an Bauwerken (WEA)“
- Autor/Co-Autor von mehr als 100 wissenschaftlichen Veröffentlichungen

Im Falle einer Wahl in die Vertreterversammlung möchte ich gerne mein besonderes Augenmerk auf die Nachwuchssituation der Bauingenieure legen.

Dipl.- Ing. (FH) Frank Köhne  
*Beratender Ingenieur*



Geburtsjahr: 1970

Geburtsort: Staaken -Berlin-  
verheiratet  
2 Kinder

#### Beruflicher Werdegang:

- |             |   |
|-------------|---|
| 1995        | Abschluss Diplom-Ingenieur (FH)<br>an der Technischen Fachhochschule Berlin   |
| 1995 – 2000 | Mitarbeiter im Ingenieurbüro<br>Helge Ibert - Prüflingenieur für Standsicherheit -  |
| 2000 – 2007 | selbständige Ingenieur Tätigkeit (Tragwerksplanung / Bauphysik)<br>Ingenieurbüro - Frank Köhne Tragwerksplanung <i>FKT</i> -  |
| seit 2007   | Geschäftsführender Gesellschafter der 4bmq GmbH<br>Tragwerksplanung - Beratende Ingenieure<br>(Beratung / Tragwerksplanung / Gutachten) <ul style="list-style-type: none"><li>- Kraftwerksbau/ Industriebau (Deutschland, Finnland)</li><li>- Wohnungsbau (Deutschland, Schweiz)</li><li>- Bauten für Bildung / Forschung (TU-Berlin, Fraunhofer Institut)</li><li>- Bundesbauten (Protokollbereich der Bundesregierung und der Verfassungsorgane am Flughafen BER)</li></ul> |

#### Baukammer Berlin:

- |             |   |
|-------------|---|
| ab 2000     | Beratender Ingenieur<br>Mitglied im Rechtsausschuss (RA) der Baukammer Berlin |
| 2020 - 2022 | Vorsitzender des RA   |
| 2022        | Mitgliedweiterführung im RA der Baukammer Berlin                              |

#### Ziele der Kammertätigkeit:

- verstärkte Zusammenarbeit, gegenseitige Akzeptanz und ein fairer, respektvoller Umgang aller „Am Bau Beteiligten“ wiederherzustellen, auszubauen und zu festigen
- Stärkung und Förderung der Außendarstellung/Wahrnehmung des Ingenieurberufes in der allgemeinen Öffentlichkeit und in der Politik
- Zusammenarbeit mit Kammern der Bundesländer ausbauen
- Reduzierung des Normenschungels, Rückkehr zu finanzierbaren und umsetzbaren Standards (Stichwort: „Komfort-Standards“)

## Lebenslauf

Geboren: 1963 in Berlin  
Familienstand: verwitwet, 3 Kinder



## Berufliche Qualifikation

1983 - 1988 Studium Technische Universität Dresden  
1988 Abschluss Diplom-Ingenieur für Bauwesen  
2014 Beratender Ingenieur für Bauwesen

## Beruflicher Werdegang

1989 - 1991 Forschungsstudentin Technische Universität Dresden  
1993 - 1997 Projektleiterin Ingenieurbüro Leonhardt, André und Partner  
1997 Projektleiterin Ingenieurbüro Krone  
2004 Prokuristin Ingenieurbüro Krone  
2004 Gesellschafterin Ingenieurbüro Krone  
2008 Geschäftsführerin Ingenieurbüro Krone



**Dipl.-Ing. (FH) Otto-Ewald Marek**

Beratender Ingenieur, 53 Jahre, zwei Kinder; Studium des Bauingenieurwesens an der TFH Berlin, Abschluss 1995.

1997-2014 Gesellschafter/Geschäftsführer bei SONNTAG INGENIEURE mit Schwerpunkten in der Objekt- und Tragwerksplanung sowie beim Baumanagement. Seit 2015 Inhaber von OEM CONSULT mit Schwerpunkten Baumanagement, Bauoberleitung, Bauüberwachung, Vergabeberatung, SiGeKo.

Baukammer Berlin: Pflichtmitglied als Beratender Ingenieur mit Bauvorlageberechtigung seit 2003, Mitglied der Vertreterversammlung seit 2015. Vorsitzender im Finanzausschuss.

VBI: Mitglied seit 2000, seit 2006 im Landesvorstand Berlin-Brandenburg, seit 2015 Landesvorsitzender.

BDB: Mitglied seit 2017.

Meine Ziele für die Arbeit in der Vertreterversammlung: Förderung der gezielten Zusammenarbeit zwischen Baukammer und Berufsverbänden. Bessere Wahrnehmung unseres Berufsbildes im politischen Umfeld. Sicherung der Finanzen der Baukammer durch vorausschauende strategische Planung.

---

## Dipl.-Ing. (FH) Robert Mrawietz

Mitglied in der Baukammer

Dipl.-Ing. (FH) Robert Mrawietz

Brendel + Mrawietz Ingenieure PartGmbB

Am Borsigturm 29  
13507 Berlin

Telefon: 436 55 90  
Fax:

[info\(at\)ingfra-bau\(Punkt\)de](mailto:info(at)ingfra-bau(Punkt)de)  
[www.mrawietz.de](http://www.mrawietz.de)

### **Fachgruppe**

FG 1: Konstruktiver Ingenieurbau

### **Profil:**

Beratender Ingenieur

## **Dipl.-Ing. Katrin Münchow, Geschäftsführerin Ingenieurbüro für Baugrund Münchow GmbH**

Nach dem Studium (Dipl.-Ing. Eisenbahnbau und Geotechnik – Verkehrshochschule Friedrich List, Dresden) habe ich bis 2002 für die Deutsche Reichsbahn (DDR) und später für die Deutsche Bahn AG in Berlin, Brandenburg und Bayern gearbeitet. Danach habe ich das Ingenieurbüro Katrin Münchow (ab 2010 Ingenieurbüro für Baugrund Münchow GmbH) gegründet. Unser Ingenieurbüro ist spezialisiert auf Baugrundbegutachtung, Gründungsberatung und die Überwachung von Erdbauarbeiten in enger Zusammenarbeit mit Auftraggebern und Planern. Unsere Kernkompetenz ist hauptsächlich die Umsetzung von baugrundrelevanten Projekten im Umfeld des schienengebundenen Verkehrs, dazu bearbeiten auch Projekte im Bereich Windkraft oder in der Privatwirtschaft (Einfamilienhäuser). Wir sind ein stetig wachsendes Büro (aktuell 13 Mitarbeitende) und bilden immer wieder neue Baumeister und Baumeisterinnen aus.

Meine Leidenschaft ist es, die Schönheit der Natur zu sehen, besser zu verstehen und daraus zu lernen und dementsprechend auch unsere Bauweise (nachhaltiger) zu gestalten.

Ich bin dem BDB beigetreten, um andere Ingenieurgewerke und Perspektiven kennenzulernen und darüber hinaus dem Ingenieurberuf in der Öffentlichkeit mehr Ansehen und Aufmerksamkeit zu verleihen.

### Vita

- 1980/81: Vermessungspraktikum EVDR Berlin
- 1981-1986: Verkehrshochschule „Friedrich List“ in Dresden, Diplom Eisenbahnbau und Geotechnik
- 1986-2002: DR (DDR) und DB AG in Berlin und Brandenburg, München und Bayern
- 2002: Gründung Ingenieurbüro Katrin Münchow
- 2010: Gründung Ingenieurbüro für Baugrund Münchow GmbH



## **Kurzprofil Baukammerwahl – Wahl zur 14. Vertreterversammlung 2024**

Dipl.-Ing. Stefana Pech, ÖbVI  
geboren 1975 in Berlin  
verheiratet, 2 Kinder

- bis 2002 Hochschulstudium an der Technischen Universität Berlin, Studiengang Vermessungswesen
- bis 2005 Berufstätigkeit als Vermessungsingenieurin im Vermessungsbüro Müller, Berlin
- bis 2007 Laufbahnausbildung zum höheren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst im Land Brandenburg
- bis 2012 Mutterschutz, Elternzeit,  
Berufstätigkeit als Vermessungsassessorin im Vermessungsbüro Biermann, Berlin
- 2012 Bestellung zur Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurin in Berlin
- 2015 bis 2018 Sozietät mit Dr. Wolfgang Guske, ÖbVI
- seit 2019 Selbstständigkeit als Öffentlich bestellte Vermessungsingenieurin

### **Mitgliedschaften**

Baukammer Berlin  
BdVI, Bund der Öffentlich bestellten Vermessungsingenieure  
DVW, Deutscher Verein für Vermessungswesen

Berlin, 24.06.2024



Pitbau Ingenieure GmbH  
Josef-Orlopp-Str.32-36  
DE-10365 Berlin

E.: info@pitbau.de  
T.: 030.24358881  
www.pitbau.de

## **Ralph Piterek**

Dipl.-Ing. FH, Beratender Ingenieur, VDI  
Geschäftsführender Inhaber: Pitbau Ingenieure GmbH

### **Vorstellung anlässlich der Wahlen zur Vertreterversammlung der Baukammer Berlin**

**Geboren** 28.Februar 1976 in Rüdersdorf bei Berlin

#### **Werdegang**

1998 - 2002 Studium Bauingenieurwesen FHTW-Berlin

Abschluss: Dipl.Ing. FH Konstruktiver Ingenieurhochbau

2002 - 2005 Tragwerksplaner und Energieeffizienz-Experte beim Planungsbüro Hoppe

01/2006 Gründung Ingenieurbüro für Statik- und Energieberatung heute:

Pitbau Ingenieure GmbH (Geschäftsführender Inhaber)

2017 - 2019 Berufung als Mitglied im Richtlinienausschuss VDI-3922-1

Grundlagen der Energieberatung

#### **Tätigkeitsfelder**

Planung von Energieeffizienzhäusern im Wohn- und Gewerbebau

Tragwerksplanung/Statik im Neubau und von Sanierungsvorhaben

#### **Eintragungen**

seit 03/2006 Mitglied der Baukammer Berlin

Beratender Ingenieur: P2898

Liste der Bauvorlageberechtigten gem. § 65 Abs.2 Nr.2 BauO Berlin

Liste der Tragwerksplaner gem. § 66 Abs.2 BauO Berlin

BKB-Fachgruppen: 1 und 4

#### **Gut zu wissen**

Durch mein gesellschaftliches Engagement für den Berufsstand der Ingenieure bewege ich mich in einem Netzwerk öffentlicher Institutionen, Behörden und Verbänden. In der Mitte meiner beruflichen Lebenszeit möchte ich diese Erfahrungen mit Gleichgesinnten teilen, um die Interessen der Ingenieurgemeinschaft zu fördern.

Kurzvita vom 15. Juli 2024 ACR BK

## Prof. Dipl.-Ing. Axel C. Rahn

67 Jahre, verheiratet, drei Kinder, Studium an der TU Berlin bis 1984, seit dem tätig auf dem Gebiet der Bauphysik, 1986 Niederlassung als Beratender Ingenieur und Gründung des Ingenieurbüro Axel C. Rahn, 1993 öffentliche Bestellung und Vereidigung von der Industrie- und Handelskammer zu Berlin als Sachverständiger für Schäden an Gebäuden, 2002 zusätzliche Bestellung für das Fachgebiet Bauphysik, seit 2003 Geschäftsführer der Ingenieurbüro Axel C. Rahn GmbH Die Bauphysiker., 1996 - 2002 Prof. für Bauphysik an der FH Potsdam, seit 2003 ehrenamtliche Lehre an der FH Potsdam

Mitglied der Baukammer Berlin seit 1986, 1989 - 1995 tätig als Sprecher der Fachgruppe 5 der Baukammer Berlin, seit 1991 Mitglied der Vertreterversammlung, von 1992 - 2003 sowie seit 2018 Vizepräsident der Baukammer, 2015 - 2019 stellvertretender Fachgruppensprecher der Fachgruppe 5, ehrenamtlicher Richter am Landesberufsgesicht seit 1985, Mitglied im Prüfsachverständigenausschuss der Baukammer Berlin, Mitglied der Fachkommission Bauphysik beim AHO, seit 2009 Vorsitzender des BuFAS - Bundesverband Feuchte & Altbausanierung e.V., zuständiges Vorstandsmitglied für die unabhängige Kontrollstelle nach § 26d EnEV.

Mitautor bei Jochen / Kaufholdt - HOAI-Kommentar, Mitautor bei Heft 23 des AHO, Mitautor bei Lufsky "Bauwerksabdichtungen", Autor einer Vielzahl von Fachaufsätzen

Für mich ist es wichtig, die Bedeutung der Baukammer im Umfeld der Politik und Verwaltung als Vertretung von uns Ingenieuren stetig zu steigern. Hierzu gehört es auch, gute Rahmenbedingungen für unsere Berufsausübung zu schaffen.



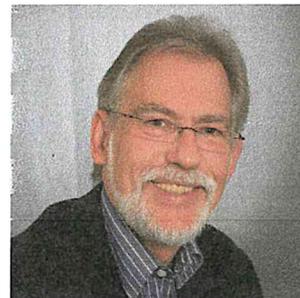
## Beruflicher Werdegang

**Name:** Dr. Ruhnau, Ralf

**Geburtsjahr:** 1953

### Ausbildung:

1973 Abitur Schiller-Gymnasium, Berlin  
1978 Abschluss Diplom-Ingenieur an der TU Berlin,  
Bauingenieurwesen  
1985 Promotion an der TU Berlin, Bauingenieurwesen



**Gründungsgesellschafter der CRP Bauingenieure GmbH (bis 31.12.2013: CRP Ingenieur-  
gemeinschaft Cziesielski, Ruhnau + Partner GmbH) und bis April 2018 Geschäftsführer**

### Berufserfahrung:

1978 - 1979 Mitarbeiter im Ingenieurbüro für Prüfstatik Krüger, Berlin  
1979 - 1984 Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Forschung + Lehre) am Fachgebiet Allgemeiner  
Ingenieurbau der TU Berlin  
seit Okt. 1984 selbständige Ingenieur Tätigkeit auf dem Gebiet der Baukonstruktion und Bauphysik  
Januar 1985 Gründung der Ingenieurgemeinschaft CRP

von der Industrie- und Handelskammer zu Berlin öffentlich bestellter und vereidigter  
Sachverständiger für Betontechnologie, insbesondere Feuchteschäden und  
Korrosionsschutz

von der Industrie- und Handelskammer zu Berlin öffentlich bestellter und vereidigter  
Sachverständiger für Schäden an Gebäuden

Autor und Herausgeber zahlreicher Fachbücher, Herausgeber der Fachbuchreihe  
„Schadenfreies Bauen“ des IRB Verlages

### ausgewählte Projekte:

federführend u. v. a. bei

**Kammermusiksaal Berlin**  
(Bauphysik)

**Rudolf-Virchow-Klinikum Berlin**  
(Tragwerksplanung und Bauphysik)

**Jüdisches Museum Berlin-Kreuzberg**  
(bauphysikalische Beratung, Fassadenberatung)

**Neubau Geschäfts-, Hotel-, Kino- und Wohnkomplexe Daimler Benz AG  
Potsdamer Platz, Berlin, Projekte A1, A2, A3, A4 und A5**  
(Fassadenplanung, thermische Bauphysik, Abdichtungsplanung)

**Beisheim-Center, Potsdamer Platz, Berlin**  
(Bauphysik und Fassadenberatung)

**Staatsoper Unter den Linden, Berlin**  
(Tragwerksplanung, thermische Bauphysik, Abdichtungsplanung)

### **Aktivitäten innerhalb der Baukammer Berlin:**

In den 1980iger Jahren aktive Mitarbeit in der Fachgruppe 5, u.a. mit der Erarbeitung des Sonderheftes der Baukammer zur Honorierung der Leistungen für Thermische Bauphysik.

seit Januar 2016 Präsident der Baukammer Berlin

Vordringliches Ziel zukünftiger Kammerarbeit ist weiterhin die Durchsetzung fairer vertraglicher Vereinbarungen und deren Einhaltung insbesondere zwischen öffentlichen Auftraggebern und den in der Kammer organisierten Ingenieuren sowie die Herausstellung der Bedeutung von Ingenieuren in der Gesellschaft. Die Notwendigkeit der Team-orientierten Zusammenarbeit von Architekten und Ingenieure von Anbeginn des Planungsprozesses auf Augenhöhe zu angemessenen Honoraren muss Bauherrn und Planern eindringlich vermittelt werden..



## **Kurzprofil:**

Geboren:  
1974:  
1980:

Bis 1987:  
Bis 1999:

1999:  
Ab 1999:

2007-2013:

2014-2024:

2009-2015:  
2018-2024:

## **Mitgliedschaften:**

## **Zielsetzungen:**

## **Dipl.-Ing.<sup>(FH)</sup> Manfred Ruth, ÖbVI**

27.01.1957 in Erdesbach, Rheinland-Pfalz  
Abschluss Vermessungstechnikerausbildung  
Abschluss Vermessungsstudium  
Technische Fachhochschule Berlin.  
Ethnologiestudium, NF: Geographie u. Soziologie.  
Berufstätigkeit als Vermessungsingenieur im  
Vermessungsbüro Zech, unterbrochen durch 2,5 Jahre  
Selbstständigkeit als Vermessungsingenieur.  
Bestellung zum Öffentl. best.Vermessungsingenieur  
Partnerschaft mit Harald Zech im Büro Zech u. Ruth,  
ÖbVI, jetzt: Ingenieursozietät Zech | Ruth | Blasius  
Mitglied im Vorstand des Bundes der Öffentlich  
bestellten Vermessungsingenieure, Landesgruppe Berlin  
Vorsitzender des Vorstandes des Bundes der Öffentlich  
bestellten Vermessungsingenieure, Landesgruppe Berlin  
Sprecher der FG 2 der Baukammer Berlin  
Mitglied im Vorstand der Baukammer Berlin

Baukammer Berlin  
BDVI, Bund der Öffentlich bestellten  
Vermessungsingenieure  
DVW, Deutscher Verein für Vermessungswesen  
VDV, Verband deutscher Vermessungsingenieure

Interessenvertretung der Fachgruppenmitglieder im  
Vorstand, in der Vertreterversammlung und der  
Fachgruppe, z.B.  
- Wiedereingliederung der Vermessungsleistungen in  
den verbindlichen Teil der HOAI,  
- Einführung einer Weiterbildungspflicht für alle  
Fachgruppenmitglieder,  
- Wiederaufnahme der Vermessungsingenieure in die  
Liste der Bauvorlagenberechtigten.  
- Optimierung des Berichtswesens von der  
Vertreterversammlung in die Fachgruppe.  
- Stärkung der inhabergeführten Ingenieurbüros

Berlin, den 25.06.2024  
gez. M a n f r e d R u t h



## Curriculum Vitae

### Dr.-Ing. Hans Scholz

- Jg. 1961 verheiratet, vier Kinder
- 1982-1989 Studium Bauingenieurwesen an der FH Münster und der TU Berlin
- 1989-1990 Hochtief AG Ffm
- 1990-1995 wissenschaftlicher Mitarbeiter TU Berlin FG Stahlbetonbau (1994 Promotion)
- 1995-2000 IBTB Ingenieurgesellschaft für Bautechnik Berlin, ab 1997 Geschäftsführer
- 2000- heute Geschäftsführender Gesellschafter WTM Engineers GmbH

seit 2000 Beratender Ingenieur

seit 2004 Prüflingenieur und EBA-Prüfsachverständiger

seit 1998 Mitglied der Baukammer Berlin,

seit 2006 Mitglied der Vertreterversammlung

seit 2013 Vorstandsmitglied im VBI LV Berlin-Brandenburg

Stand Juni 2024

# Ingenieurgruppe Dr. Struck

Ingenieurgesellschaft mbH  
Borsigwalder Weg 2a  
13509 Berlin

---

## Dr.-Ing. Detlef Struck

### Vorstellung anlässlich der Wahl zur Vertreterversammlung der Baukammer Berlin 2024



- geb. am 12.08.1959, verheiratet, 1 Tochter
- Studium Bauingenieurwesen mit Abschluss konstruktiver Ingenieurbau mit Wasserbau (Siedlungswasserwirtschaft) an der Universität Hannover
- Promotion an der Universität Hannover im Bereich der Geotechnik
- seit 1991/1994 in Berlin zunächst im Planungsbereich und dann in der Bauleitung / Projektleitung in der Bauindustrie mit Schwerpunkten im Spezialtiefbau mit Baugruben und unterirdischer Verkehrsanlagen / Caissonbauweise, Senkbrunnen (Rohrvortrieb) / Pumpwerk und Rohrleitungsbau (Schachtbauwerke mit Mikrovortrieben) über 9 Jahre tätig
- Bauleitung / Projektleitung in der mittelständischen Bauwirtschaft im Bereich Abbruch / Erdbau, Betoninstandsetzung, freiberufliche Tätigkeiten parallel seit 2003 im eigenen Büro
- seit 2011 Geschäftsführer der Milsch GmbH mit Umbenennung in die Ingenieurgruppe Dr. Struck 2016 Projektsteuerung und Bauleitung Neubau, Bauen im Bestand, Instandsetzungsmaßnahmen mit Ausschreibung und Vergabe von Bauleistungen, Bauüberwachung
- Mitglied in der Baukammer seit 2007 als freiwilliges Mitglied / Beratender Ingenieur seit 2014 in den Fachgruppen 6, 3 und 1, seit 2009 als gewähltes Mitglied in der Vertreterversammlung der Baukammer aktiv im Bildungsausschuss (stellv. Vorsitzender 2012 – 2015) und in der Fachgruppe 6 (stellv. Vorsitzender 2012-2015) und ab 2012 im Finanzausschuss tätig; Arbeitskreis Weiterbildungsveranstaltungen und Jurymitglied zur Verleihung des Baukammerpreises, 2020 Vorsitzender des Finanzausschusses Seit 2022 Vorstandsmitglied für den Bereich Finanzen und für die Fachgruppen 3 und 6 zuständig. Mitglied und Vertreter der Baukammer Berlin im Verwaltungsrat der Bayerischen Ingenieurversorgung- Bau mit Psychotherapeutenversorgung
- Mitglied im VBI und Mitgliedschaft im BDB (Bund Deutscher Baumeister e.V.) seit über 30 Jahren: zunächst als studentisches Mitglied in Niedersachsen und später im Landesverband Berlin und auf Bundesebene im Bereich Hochschule / Absolventen tätig; zeitweilige Dozententätigkeit an der Beuth-Hochschule; von 2016 Vorstand für Finanzen des BDB Landesverbandes Berlin / 2017 bis 2022 des neuen BDB Landesverbandes Berlin-Brandenburg und bis 2018 Schatzmeister des BDB Fördervereins

In der Baukammer Berlin soll der Schwerpunkt meiner Arbeit auf die Weiterführung einer soliden Führung der Finanzen der Kammer ausgerichtet sein. Dabei steht auch der Kontakt zu den Hochschulen und eine Förderung der Sichtbarkeit der Kammer in der Öffentlichkeit im Vordergrund, um neue Mitglieder für die Baukammer auch für den Bereich einer freiwilligen Mitgliedschaft zu gewinnen und dabei die Vorzüge einer eigenen Altersversorgung im Versorgungswerk bekannt zu machen. Mit dem Angebot einer hochwertigen und preiswerten Weiterbildung und mit Besuchen aktueller Baustellen soll den Mitgliedern der Baukammer weiterhin ein Mehrwert mit geringen Beiträgen geboten werden.

Detlef Struck, 22.07.2024

## Dipl.-Ing. Andreas Tesch

Jahrgang 1955, verheiratet, 3 Kinder, 3 Enkelkinder; Studium Bauingenieurwesen an der TU Berlin bis 1985. 6 Jahre Bauleiter bei mittelständischer Baufirma in Berlin. 1991 Eintritt in das Ingenieurbüro Joachim Tesch, seit 1992 Partner im Ingenieurbüro Tesch & Tesch und seit 1998 Inhaber des Büros.

Tätigkeitsbereiche: Statik und Konstruktion im allgemeinen Hochbau; Neubau, Umbau, Bauen im Bestand, Planung von Instandsetzungsmaßnahmen; Gutachten zu Schäden an Gebäuden; Bauqualität; Betoninstandsetzung und Bauwerksverstärkung (CFK-Lamellen).

Mitglied im VBI seit 2000, von 2003 bis 2017 im Landesvorstand LVBB tätig und von 2012 bis 2014 Landesvorsitzender des VBI LVBB.

Mitglied der Baukammer Berlin seit 1991 als freiwilliges Mitglied und seit 1994 als Beratender Ingenieur; stellvertretender Sprecher der FG1 von 1998 bis 2003. Mitglied der Vertreterversammlung seit 2004 und Vorstandsmitglied der Baukammer Berlin von 2004 bis 2021. Mitglied im Mitglieder- und im Sachverständigenausschuss sowie im Fachgremium Konstruktiver Ingenieurbau.

Ich setze mich dafür ein, die Baukammer Berlin und die Berufsverbände als selbstbewusste Vertretung der Bauingenieure im Freien Beruf zu stärken. Dazu gehört eine faire und angemessene Honorierung von Planungsleistungen auf Basis einer HOAI, die für alle Planer gleichermaßen gilt. Für den Erhalt und die Stärkung der HOAI!



## **Dipl.-Ing. (FH) Jennifer Uka**

geb. 1971, verheiratet, 1 Kind;  
Studium des Bauingenieurwesens an der TFH-Berlin  
(heute Beuth-Hochschule)

Berufliche Tätigkeit im Angestelltenverhältnis für Baugenossenschaften mit Schwerpunkten Instandhaltung und –setzung von Wohngebäuden, sowie einen Träger von Kindertageseinrichtungen (Technischer Bereich).

Seit 2009 freiberuflich als Beratende Ingenieurin tätig.

Leistungsschwerpunkte sind Brandschutznachweise für Umnutzungen, Um- und Neubauten, Bauen im Bestand

Mitgliedschaften:

- Baukammer Berlin seit 2009,
  - Vertreterversammlung seit 2015
  - Baurechtausschuss seit 2015
  - Mitgliederausschuss seit 2015
  - Schlichtungsausschuss seit 2021
- VBI seit 2010
- BDB seit 2013

sonstige Mitgliedschaften: Ingenieure ohne Grenzen, vfdb,



**Ich setze mich für den Erhalt der Qualität der Aus- und Weiterbildung von Ingenieur\_innen und denen, die es werden wollen ein. In der Baukammer möchte ich die Interessen und Meinungen der Mitglieder nach innen und außen vertreten wissen. Neue Ideen und Techniken sind mir stets willkommen und wert, zumindest auf den Prüfstand gestellt zu werden.**



Jahrgang | geb. 1971, im Rheinland (Moers)

### **Berufsausbildung**

bis 1996 | Studium Bauingenieurwesen, Fachhochschule Aachen  
(Studienschwerpunkt: Verkehrswesen / Städtebau / Raumordnung)

### **Beruflicher Werdegang**

- 1996 – 2007 | Tätigkeiten als Projektleiter und -bearbeiter  
in verschiedenen Ingenieurbüros:
- Planungsbüro Heinz & Jahnen, Aachen
  - Forschungs- u. Planungsgruppe Stadt & Verkehr (FGS), Berlin
  - Entwurfs- u. Ingenieurbüro Straßenwesen GmbH (EIBS), Berlin
  - Spiekermann AG, Berlin
- 2005 – 2011 | IK Ingenieur Kunst GmbH, Berlin  
Geschäftsführender Gesellschafter
- 2009 – 2011 | Meilenstein Ingenieure GmbH, Strausberg / Berlin  
Geschäftsführer
- 2011 – 2019 | BÖGER + JÄCKLE, Henstedt-Ulzburg / Berlin  
Gesellschaft Beratender Ingenieure mbH & Co. KG  
Geschäftsführer, Fachbereichsleiter Verkehrsanlagen
- seit 07/2019 | dn Ingenieure GmbH, Kiel / Hamburg / Berlin  
Geschäftsführender Gesellschafter
- seit 01/2020 | B2K und dn Ingenieure GmbH, Kiel / Hamburg / Berlin  
Geschäftsführender Gesellschafter

### **Schwerpunkte**

Erfahrungen in den Bereichen Verkehrsplanung, Städtebau, Straßenraumgestaltung, Entwurf und Ausführung von Stadt-, Land-, und Bundesfernstraßen, Projektsteuerung, Gutachter für Entwässerungsfragen, BIM Koordinator

### **Verbands- und Kammertätigkeiten**

- seit 1999 | Mitglied VSVI, Vereinigung der Straßen- und Verkehrsingenieure
- seit 2003 | Mitglied BKB, Baukammer Berlin
- seit 2010 | Mitglied FGSV, Forschungsgesellschaft Straße und Verkehr
- seit 2010 | Mitglied VBI, Verband der Beratenden Ingenieure
- seit 2015 | Mitglied BDB, Bund Deutscher Baumeister
- seit 2023 | Mitglied AIK, Architekten und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein

## **Ziele**

Mit meiner langjährigen Erfahrung als Geschäftsführer und in verschiedenen Funktionen bei Berufsverbänden möchte ich mich für die Nachwuchsarbeit einsetzen. Ich möchte daran mitwirken, die Nachwuchsarbeit zu forcieren, die Ausbildung zu stärken und spezifischer zu machen. Der Fachkräftemangel ist das alles entscheidende Thema unserer Zeit. Mit der Lösung zu dieser Fragestellung werden wir uns im internationalen Wettbewerb stellen müssen. Aus diesem Grunde gilt es den Standort Deutschland und Berlin als Hochschulstandort weiter zu stärken und die Nachwuchsarbeit zu verbessern.

Ich werde mich weiterhin dafür einsetzen, dass die finanziellen Mittel für die Infrastrukturplanung den Erfordernissen an unsere maroden Brücken und Straßen gerecht werden. Wir brauchen eine langfristige und zuverlässige Finanzierung unserer Verkehrswege, damit Zukunftsinvestitionen planbar realisiert werden können. Dies betrifft alle Bereiche von der Idee über die Planung bis zum Bau, sodass wir dem Nachwuchs eine Zukunft bieten können.

## Vorstellung anlässlich der Wahl zur Vertreterversammlung der Baukammer Berlin 2024



### Dipl.-Ing. (FH) Markus Wolfsdorf

- geb. am 18.07.1962, ledig, 4 Kinder, 1 Enkel
- Ausbildung zum Rohrinstallateur 1978 bis 1981
- Studium der Versorgungs- und Energietechnik a. d. TFH-Berlin bis 1985
- Planungs- und Projektingenieur im Anlagenbau bis 12/1994
- 1991-2002 Ingenieur- und Sachverständigenbüro Wolfsdorf & Wipplinger GbR. für Technische Gebäudeausrüstung
- 2001-2011 GTBH Beratende Ingenieure, Ges. für Trinkwasser- u. Badewasserhygiene
- 2002-2011 Geschäftsführer der Beratende Ingenieure Wolfsdorf • Wipplinger GmbH
- ab Mai 2011 Geschäftsführer der Beratender Ingenieur Markus Wolfsdorf GmbH
  
- Tätigkeitsfelder im Bereich der Technischen Ausrüstung; Planung, Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung, für Neubau, Umbau, Bauen im Bestand und Instandsetzungsmaßnahmen; Energetische Inspektion von Klimaanlage in Nicht-Wohngebäuden gemäß § 12 EnEV; Inspektion von Rückkühlwerken nach VDI 2047-2; Trinkwasserprobennehmer für Legionellen-Untersuchungen gem. TrinkwV mit Einbindung in einem akkreditierten Labor; Sachverständigentätigkeit als freier Sachverständiger für Heizungs-, Lüftungs-, Kälte- und Sanitäreanlagen für Gerichte, Versicherungen und private Auftraggeber
  
- Baukammer Berlin: Mitglied als Beratender Ingenieur seit 1995, Vorsitzender des Ausschusses Energie und Umwelt ab 2005, Mitglied im Ausschuss Prüfsachverständige ab 2014; Fachgruppensprecher d. FG4 Technische Ausrüstung bis 2005, Mitglied im Mitgliederausschuss 2000 bis 2010; ehem. Mitglied im Arbeitskreis Energieeffizienz der Bundesingenieurkammer; Mitglied im Dialogforum „Gemeinsam Planen“ d. Bundesingenieur- u. Bundesarchitektenkammer; Mitglied im Autorenkreis der GEFMA-Richtlinie 124 Energiemanagement Teil 1-3 (German Facility Management Association); Mitglied im Autorenkreis zum SiLK - SicherheitsLeitfaden Kulturgut der Konferenz nationaler Kultureinrichtungen; ehem. Mitglied der Projektgruppe „Initiative für Klimaschutz und Beschäftigung Berlin-Brandenburg“ Mitglied der Jury des KlimaSchutzPartner-Preises der KlimaSchutzPartner Berlin; Mitglied im VBI seit 2002; weitere Mitgliedschaften im VDI, DVGW, Förderverein Versorgungstechnik d. Techn. Hochschule-Berlin -University of Applied Sciences Berlin; WaBoLu, Verein für Wasser-, Boden- und Lufthygiene e.V.; Gesundheitstechnische Ges. Berlin;
  
- Weitere Qualifikationen: Sicherheitsingenieur für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit mit Fernstudium a. d. TFH-Berlin (Lehrgänge A-C); Lehrgang zum Energieberater, für die Energieeinsparberatung am TWW-Wolfenbüttel; Zertifizierung nach VDI 6023 Kategorie A für die hygienebewusste Planung, Errichtung, Betrieb und Instandhaltung von Trinkwasseranlagen; zertifiziert nach VDI 6022 Kat. A Hygiene RLT-Anlagen; zertifiziert nach VDI 2047-2 Sicherstellung des hygiene-gerechten Betriebes bei Rückkühlwerken; Energetische Inspektion von Klimaanlage in Nicht-Wohngebäuden gemäß § 12 der EnEV 2009 a. d. TFH-Berlin und Energetische Inspektion von Klimaanlage in Nicht-Wohngebäuden gemäß § 12 der EnEV 2014/16 a. d. TFH-Erfurt/ci-Dialog; weitere Sachkundelehrgänge für den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen nach dem § 19 I WHG insbesondere für Tankanlagen und Rohrleitungen sowie für das Aufbringen von Beschichtungssystemen, für Asbestarbeiten im Bereich SHK nach TRGS 519/Abs. 2.6, etc.; Thermograph für die Elektrothermografie mit Zertifikat des TÜV Rheinland.

**Für mich ist wichtig, dass die Baukammer Berlin und die Berufsverbände als fachkundige und kostenbewusste Instanz, im Rahmen der notwendigen Energiewende wahrgenommen werden. Ferner ist es mir wichtig, den Planungsprozess und den Umgang zwischen den Architekten und den Fachplanern zu verbessern. Auch wenn dies bedeutet, den Auftraggeber mehr in die Pflicht zu nehmen.**

**Markus Wolfsdorf, Stand 08.09.2024**

# Wahlvorschläge zur Wahl der Vertreterversammlung der XIV. Wahlperiode

## Wahlgruppe 2 nach § 3 Abs. 2 und 3 der Satzung

Pflichtmitglieder (SPM)  
die nicht der Wahlgruppe nach § 3 Abs. 1 der Satzung angehören

und

Freiwillige Mitglieder (FM)

Anzahl: 22 (13 SPM und 9 FM)

# Dipl.-Ing. Marcus Brendel

Mitglied in der Baukammer

Dipl.-Ing. Marcus Brendel

Brendel + Mrawietz Ingenieure PartGmbB

Am Borsigturm 29  
13507 Berlin

Telefon: 43 65 54 90  
Fax: 43 65 54 91

[info\(at\)ingfra-bau\(Punkt\)de](mailto:info(at)ingfra-bau(Punkt)de)  
[www.ingfra-bau.de](http://www.ingfra-bau.de)

## Fachgruppe

FG 1: Konstruktiver Ingenieurbau

## Profil:

Pflichtmitglied

# CURRICULUM VITAE



**RAINER BÜCHEL**

Dipl.-Bauingenieur

Puschkinallee 16  
14469 Potsdam

+49 177 5756903  
rainer.buechel@gmx.net

geboren am 12. März 1970  
in Stuttgart  
verheiratet, 2 Kinder (\*2011, \*2014)

## “BAUEN IN NETZEN”

+ 25 Jahre Berufserfahrung als Bauingenieur mit Leidenschaft für Baukultur & Gestaltung und vielfältigen Erfahrungen als Bauherrenvertreter und Projektsteuerer.

Die ganzheitliche Betrachtung des Bauprozesses begleitet mich mein Berufsleben und ist mir ein Anliegen. Durch übergeifenden fachlichen Austausch möchte ich das Verständniss für neue Arbeitsweisen, Prozesse, Methoden und die Zusammenarbeit im Bauwesen vorantreiben. Bauen ist eine Gemeinschaftsaufgabe, bei der alle Beteiligten das gemeinsame Ziel vor Augen haben - ganz gleich welcher Berufsgruppe sie angehören, egal ob als Planer, Ausführender oder Auftraggeber. Eine starke Standesvertretung ist die Basis für den gemeinsamen Erfolg.

## BERUFSERFAHRUNG

2021 – heute	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Berlin <i>Projektleiter Bundesbauten</i>
2007 – 2020	Mercedes-Benz AG, Berlin <i>Projektleiter und Bauherrenvertreter Fabrikplanungsvorhaben in Berlin, Hamburg und Kamenz</i>
2000 – 2007	DaimlerChrysler Vertriebsorganisation Deutschland, Berlin <i>Projektkoordinator und Bauherrenvertreter Neu- u. Umbauvorhaben Vertriebs- und Servicenetz Dtl.</i>
1998 – 2000	DaimlerChrysler Immobilien GmbH, Berlin <i>Projektleiter und Bauherrenvertreter “DaimlerChrysler Projekt Potsdamer Platz”</i>
1996 – 1998	Planungsgruppe IFB Dr. Braschel GmbH, Stuttgart <i>Projektingenieur Tragwerkplanung bei integrierten Gesamtplanungsaufgaben und Wettbewerben</i>

## HOCHSCHULAUSSCHULUNG

1990 – 1996	Studium Bauingenieurwesen, Abschluss: Diplom-Ingenieur <i>Universität Stuttgart</i>
-------------	--

## BERUFLICHE MITGLIEDSCHAFTEN

1995	Deutscher Baumeister Architekten und Ingenieure e. V. BDB <i>Eintritt als studentisches Mitglied in die Bauhütte Stuttgart 1860, Bezirksgruppe im Bund Deutscher Baumeister Architekten und Ingenieure Baden-Württemberg e. V.</i>
1998	<i>Übertritt in die Bezirksgruppe Berlin des BDB</i>
2000	Baukammer Berlin, Körperschaft des öffentlichen Rechts <i>Eintritt als freiwilliges Mitglied in die FG 1 und 6 Bauvorlageberechtigung</i>
2007	<i>Pflichtmitglied</i>

Potsdam, im Juni 2024



## **Lebenslauf • Dr. -Ing. Jan Czupajllo**

Bruno-Walter-Straße 6, 12247 Berlin

Tel.: +49(30)84314776 • E-Mail: dr.janczupajllo@t-online.de

Geboren am 12.05.1951 in Wroclaw, Polen

### **Studium**

**Bauingenieurwesen** an der TU Wroclaw

1976 Abschluss zum Diplom Ingenieur im Bauwesen

**Promotion** an der TU Wroclaw

1986 Erlangen des Titels Doktor der Technischen Wissenschaften

### **Berufspraxis in Polen**

**Angestellter Assistent**

1976-1985 am Institut für Bauwesen der TU Wroclaw

**Technischer Angestellter**

1986 -1987 am Institut für Umwelttechnik der TU Wroclaw

**Beratender Ingenieur**

1977 -1987 Beteiligung an diversen Projekten

### **Berufspraxis in Deutschland**

**Bauleiter**

1987 -1993 bei Polservice Bauunternehmung

- Bauprojekte in Bayern und Berlin

1994- 2009 bei der S.Pöttinger Bauunternehmung GmbH&Co.KG Ottobrunn/b.München

- schlüsselfertige Bauprojekte in Deutschland und Polen

- Betreuung von erstellten Projekten während der Gewährleistungszeiten

2010 – 2012 bei Max Bögl Bauunternehmung

- Bauleiter und Leiter des Gewährleistungsteams des Generalunternehmers für den schlüsselfertigen Neubau des Fußballstadions für die EURO 2012 in Wroclaw/Polen

**Projektleiter**

2013 - 2015 bei BV

- Neubau der Polnischen Botschaft in Berlin und Vilnius

**Bauüberwacher**

2016 –2022 bei BIC-Ruths

- Baucontrolling an SF-Großprojekten in Berlin, Köln, Essen, Hamburg, Potsdam

**Beratender Ingenieur**

2023-fortlaufend Freiberufliche Bauüberwachung bei Projekten in Berlin

### **Berufliche Weiterbildung**

**Regelmäßige Teilnahmen**

Seit 1994 an Sachverständigen-/Fachseminaren der Bayerischen, Brandenburgischen und Berliner Ingenieurkammern

**Regelmäßige Referententätigkeit**

Seit 2000 in technischen Konferenzen, Seminaren und Schulungen

**Staatlich anerkannter Gutachter**

Seit 2005 durch Bauingenieurkammer und Oberste Bauaufsichtsbehörde in Polen

**Beratender Ingenieur**

Seit 2017 bei der BBIK in Potsdam

**Freiwilliges Mitglied**

Seit 2021 bei der Baukammer Berlin

### **Sprachkenntnisse**

Polnisch: Muttersprache

Deutsch: fließend

Russisch: gut

Englisch: gut

## **Kandidat für die Wahl zur Vertreterversammlung der XIV. Wahlperiode der Baukammer Berlin**

Ziel jedes Bauvorhabens ist die zeitgerechte Übergabe eines möglichst mangel- und wartungsfreien Objektes.

Eine sorgfältige Planung bildet die Grundlage eines Bauprojektes, da meiner Erfahrung nach eine undurchdachte Planung die häufigste Fehlerquelle darstellt. Dennoch entsteht und entwickelt die Baustelle sich bei aller Planung ausschließlich vor Ort, wobei bei jedem Bauvorhaben über 30 Gewerke zu überwachen und koordinieren sind.

Meiner über 40-jährigen Erfahrung als Bauleiter und Bauüberwacher nach ist neben der Planung eine genaue und engmaschige Überwachung des Bauvorhabens der Schlüssel zum erfolgreichen Abschluss, wobei jede Bauphase mit der gleichen Genauigkeit überwacht werden muss. Meine Objekte habe ich in der Regel inklusive der Gewährleistungszeit, also mindestens 5 Jahre nach der Fertigstellung betreut. Trotz dieser Sorgfalt konnte ich das Ziel einer mangelfreien Fertigstellung nicht immer umsetzen. Fehler sind menschlich und so kann immer etwas schief gehen, das sich oft erst zum Schluss herausstellt. Im Baugewerbe gilt es tagtäglich Probleme zu erkennen und Lösungen zu finden. Dank meiner vielseitigen Sprachkenntnisse ist es mir meist gelungen mich zu verständigen, obwohl deutsch, scherzhaft gesagt, auf Baustellen zunehmend eine Fremdsprache ist.

Meine beruflichen Grundsätze sind gründliche Planung, lückenlose Überwachung und direkte Kommunikation. Wenn ich meine Fähigkeiten für die Arbeit der Baukammer Berlin sinnvoll einbringen kann, möchte ich gerne kandidieren.



**Dipl.-Ing. Harald Ganz**  
Bauingenieur - Tragwerksplanung

**Sitz** Imchenallee 38, 14089 Berlin Kladow  
**Telefon** 0172 301 54 90  
**e-mail** ganz@ib-ganz.de

**zur Person:** geb.: 1947 in Berlin,  
verheiratet, 2 erwachsene Kinder

**Ausbildung:** Studium Bauingenieurwesen an der TU Berlin  
1975: Abschluss als Diplom-Ingenieur

**Tätigkeiten:** 1981 – 2003:  
Mitarbeiter, Partner, Büroleiter der  
Ingenieurgesellschaft *Huth, Popescu und Partner*  
seit 2002:  
selbstständig als Beratender Ingenieur und  
als Prüfenieur für Standsicherheit (bis 2015)  
seit 2023:  
Bauingenieur /Rentner

**Verbände:** Mitglied der Baukammer seit Gründung (1985)  
Vertreter seit 1997  
Rechnungsprüfer seit 1996  
Mitglied im VBI von 1994 bis 2011  
Mitglied im VPI von 2002 bis 2015



## **Curriculum Vitae**

### **Dipl.-Ing. Susanne Geissinger**

- geb. am 26.07.1955, verwitwet, 1 Kind
- Studium Bauingenieurwesen an der TFH Berlin von 1975 bis 1978
- Studium Bauingenieurwesen an der TU Berlin von 1978 bis 1984
- Mitarbeiterin beim Prüfsingenieur für Baustatik, Büro Huth und Popescu von 1984 bis 2000
- Mitarbeiterin bei der Technischen Prüfgesellschaft (TPG mbH) als Sachverständige für hochbaulichen Brandschutz seit 2001
- Ebenfalls Mitarbeiterin bei der Brandschutzprüfgesellschaft (BPG mbH), Herrn Kieke, Prüfsingenieur für Brandschutz seit 2009
- Mitglied der Baukammer Berlin seit 1986 als freiwilliges Mitglied (Nr. 163)

## **Prof. Dipl.-Ing. Andreas Heider**



- 1959 geboren in Hagen/ Westf.
- 1986 Bauingenieur TU Berlin
- 1986 Leitender Ingenieur im IB Wiese, Berlin
- 1989 Leitender Ingenieur im IB Dr. Steinig, Berlin
- 1999 Bürogemeinschaft Dr. Steinig/ Heider
- 2001 bis 2006 Ingenieurbüro Heider
- 2002 bis 2023 Lehrtätigkeit TFH/ BHT <https://prof.bht-berlin.de/heider/>

### **Kandidatur zur 14. Vertreterversammlung:**

Als langjähriges Mitglied der Baukammer (F, P, BI, F) und des Bildungsausschusses möchte ich mich neben den Hauptaufgaben gem. ABKG-Gesetz verstärkt der Weiterbildung der BK-Mitglieder, der Zusammenarbeit mit den Hochschulen und der Nachwuchsförderung widmen.

## Lebenslauf

### Heiko Holzberger

Diplom-Ingenieur Bauingenieurwesen, Verkehrswesen

geb. 14.12.1965, Steinach, Kreis Sonneberg



Heiko Holzberger, Siegmunds Hof 11, 10555 Berlin  
Mobil: 01512 8784299, Email: heiko.holzberger@gmail.com

### Tätigkeiten

seit 2019	Verkehringenieur bei Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Umwelt und Klimaschutz; Abteilung VI Verkehrsmanagement, Lichtsignalanlagen für Unfallkommission
2012 - 2019	freiberufliche beratende Tätigkeit; Prüfsingenieur Verkehrstechnik/ Baustelleneinrichtung; Beratender Ingenieur, Pflichtmitglied P4338 Baukammer Berlin; 2016 Zertifikat Sicherheitsauditor für Stadtstraße
2009 – 2012	Projektleitung bei Lehmann + Partner GmbH, Teamleiter, QM Beauftragter;
2002 – 2009	Wissenschaftlicher Mitarbeiter Forschungsprojekte/ Lehrtätigkeit an der Professur Verkehrsplanung und Verkehrstechnik; Bauhaus-Universität Weimar;
1993 – 2002	Projektingenieur/ Projektleitung bei PTV Planung Transport Verkehr AG, Niederlassung Dresden/ Erfurt;

### Ausbildung

1988 – 1993	Studium an der Technischen Universität Dresden, Fakultät Verkehrswissenschaften „Friedrich List“, Abschluss Diplom-Bauingenieur, Vertiefung Verkehrsplanung/ Verkehrstechnik;
1985 – 1988	Wehrdienst
1982 – 1985	Berufsausbildung mit Abitur, Facharbeiter für Straßenbautechnik

## Berufliche Erfahrungen

- Planung und Entwurf von Verkehrsanlagen (freie Strecke und Knotenpunkte); Städtebauliche Entwürfe, Wettbewerbe, verkehrstechnische Dimensionierung von Verkehrsanlagen, Projektierung, Berechnung Lichtsignalanlagen;
- Verkehrszählungen, Verkehrsmodelle, Verkehrsflusssimulationen;
- Unfalluntersuchungen, Planungs- und Bestandsaudits, Gutachter Gericht;
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen Infrastruktur;
- Bürgerbeteiligungsverfahren, Lehrmaterialien,
- Erfassung und Bewertung Kommunales Infrastrukturvermögen (DOPPIK); Datenerfassung Straßenkataster/ Straßeninformationsbanken (SIB); Messtechnische Zustandserfassung (ZEB), Erhaltungsmanagement; Qualitätssicherung ISO9001

## Auswahl Projekte/ Veröffentlichungen/ Gremienarbeit

- Unfallkommission Berlin 2020/2024
- Autorengruppe Radgesetz/ Mobilitätsgesetz Berlin 2016
- Verkehrstechnische Unterlagen LSA; Fußgänger- und Baustellen-/ Engstellensignalisierung in Berlin und Umland, 2014
- DOPPIK/ SIB Projekte Kommunen/ Landkreise in Mitteldeutschland, Hessen, Baden-Württemberg, Bayern, Schleswig-Holstein, 2011;
- Messkampagne 2010 Zustandserfassung und -bewertung der Fahrbahnoberflächen von Straßen (ZEB), Ländergruppe 2;
- Mikroskopische Verkehrsflusssimulation, methodische und inhaltliche Erarbeitung Leitfaden, Einführung, Schulung. vgl. Holzberger, H.: „Leitfaden für Simulationsstudien“, Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, 2008;
- Schulung/ Lehrmaterial für Ausbildung Sicherheitsauditoren für Straßen, vgl. Holzberger, H.: „Empfehlungen für die Verkehrssicherheit von Lichtsignalanlagen“, Heft 15 des GDV Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V., 2007;
- Mitarbeit in der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV):  
AK 2.7.1 “Empfehlungen Durchführung eines Bestandsaudits von Straßen“;  
Erarbeitung Vorschriftenwerk; 2009,  
AK 2.22.3 „Visualisierung“ Erarbeitung „Leitfaden Visualisierung“, 2007,  
AK 1.5.9 „Fortschreibung der EWS“; Erarbeitung Vorschriftenwerk  
„Volkswirtschaftliche Bewertung von Straßenverkehrsinvestitionen“, 2006,
- ASIM Mitarbeit Fachgruppe „Simulation von Verkehrssystemen“ des Fachausschuss ASIM Arbeitsgemeinschaft Simulation im Fachbereich ITTN Informationstechnik und Technische Nutzung der Informatik der Gesellschaft für Informatik (GI), bis 2009;
- Vereinigung der Straßenbau- und Verkehrsingenieure Thüringen e.V. und Berlin/ Brandenburg e.V.;
- Baukammer Berlin, Fachgruppe 3 Verkehr

### Dipl.-Ing. Mustafa Karaca

Karaca Architekten & Ingenieure

Alt-Heiligensee 24  
13503 Berlin

Telefon: 91 54 32 71  
Fax: (03212) 652 72 22

[mustafa\(karaca\)@karaca\(berlin\)](mailto:mustafa(karaca)@karaca(berlin))  
[www.karaca.biz](http://www.karaca.biz)

#### Profil:

Bürogröße: 1-5  
Pflichtmitglied

Bauvorlageberechtigt nach §65 (3) der  
Bauordnung für Berlin

#### Fachgruppen

FG 1: Konstruktiver Ingenieurbau

FG 4: Technische Gebäudeausrüstung

FG 5: Bauphysik

FG 6: Brandschutz, Geotechnik, Projektsteuerung, Sicherheits- und Umwelttechnik sowie  
andere Fachrichtungen

#### Tätigkeitsschwerpunkte

##### Fachgebiete:

Bauplanung / Bauleitung /  
Projektsteuerung

Energieberatung und -management

##### Spezialgebiete:

Bauplanung / Bauleitung /  
Projektsteuerung

- ▣ Bauleitung
- ▣ Projektsteuerung

Energieberatung und -management

- ▣ Energieausweis Wohngebäude
- ▣ Energieeinsparung /Energiekosten

## Kurzprofil

# Thomas Kieser



### Angaben zur Person

geboren: 16. Januar 1960,  
Staatsangehörigkeit: deutsch,  
Sprachen: deutsch (Muttersprache),  
englisch (Schule).

### Ausbildung:

Fachgebundene Hochschulreife 1979,  
Diplom-Ingenieur (FH), Vermessung 1985.

### Fortbildung:

Regelmäßige Teilnahme an Weiterbildungsseminaren  
verschiedener Berufsverbände (VDV, VDEI) und  
Hochschulen (TU Braunschweig, TU Cottbus).

### Mitgliedschaften:

**VDV** – Verband deutscher Vermessungsingenieure, seit 1981,  
**Baukammer Berlin** (freiwilliges Mitglied), seit 2012.

### Gegenwärtige Stellung:

Leitender Vermessungsingenieur bei  
Schmid Ingenieure GmbH in Berlin.

### Berufliche Erfahrungen:

Aug. 1985 – Mai 1990

Vermessungsingenieur bei der intermetric GmbH, Büro  
in Kirchheim/Hessen:

Mai 1990 – Sept. 2011

Aufbau und Leitung des Berliner Büros der intermetric GmbH.

Seit Oktober 2011

Leitender Vermessungsingenieur bei  
Schmid Ingenieure GmbH - Bau- und Verkehrswesen in Berlin.

### Tätigkeitsfelder:

Ingenieurvermessungen zur Planung und Realisierung von  
Bauprojekten im Bereich Verkehrswege mit Schwerpunkt  
schienegebundener Verkehr. Spezialgebiete:  
Präzisionsvermessungen Im Gleisbau (Bauart Feste Fahrbahn) und  
Beweissicherungsmessungen.

### Baukammer Berlin:

Mitglied der Vertreterversammlung (2015 – 2024)  
Stellvertr. Fachgruppensprecher der Fachgruppe 2 – Vermessung  
Mitglied im Aufnahmeausschuss, seit 2020 Ausschussvorsitzender

Berlin, 25. Juni 2024

gez. T h . K i e s e r



## **Lebenslauf**

### **Dipl.-Ing. Annika Moll**

Diplom-Ingenieurin Fachrichtung Architektur

geb. 21.04.1978, Berlin

### **Werdegang**

- |             |  |
|-------------|--|
| 1999 – 2006 | Studium an der TU-Berlin und UdK Berlin, Fachrichtung Architektur und Akustik                    |
| 2001 – 2005 | Praktikum und freie Mitarbeit im Architekturbüro Sauerbruch Hutton Architekten Berlin            |
| seit 2003   | Gesellschafterin und Mitarbeiterin mit Handlungsvollmacht in der Akustik-Ingenieurbüro Moll GmbH |
| 2008 - 2013 | Projektleiterin und Prokuristin der Akustik-Ingenieurbüro Moll GmbH                              |
| seit 2013   | Geschäftsführerin und Technische Leitung der Akustik-Ingenieurbüro Moll GmbH                     |
| seit 2023   | Lehrbeauftragte für Bau- und Raumakustik an der Berliner Hochschule für Technik                  |

### **Mitgliedschaften und Mitarbeit in Normungsgremien**

- Baukammer Berlin (Mitglied der Vertreterversammlung und ehem. Mitglied des Vorstandes)
- Mitglied im Normungsausschuss NABau (DIN 4109 „Schallschutz im Hochbau“, Leiterin Arbeitskreis Außenlärm)
- Mitglied VDI-Normenausschuss Akustik, Lärminderung und Schwingungstechnik (NALS) NA 001-02-03 (u. a. VDI 4100 „Erhöhter Schallschutz im Wohnungsbau“, DIN 18041 „Hörsamkeit in Räumen“,)
- Mitglied des DIN-Verbraucherrates
- DEGA Deutsche Gesellschaft für Akustik
- VBI Verband Beratender Ingenieure
- VDI Verein Deutscher Ingenieure

## **Vorträge und Veröffentlichungen**

- Gemeinsame Veröffentlichung mit Prof. Wolfgang Moll „Schallschutz im Wohnungsbau – Gütekriterien, Möglichkeiten, Konstruktionen“, erschienen 2011 im Verlag Ernst & Sohn
- Gastvorlesungen an Universitäten und Hochschulen (u. a. TU-Berlin und TH Nürnberg)
- Fachvorträge im Rahmen der DAGA Jahrestagung für Akustik der Deutschen Gesellschaft für Akustik, VMPA und Akustik-Forum Bau und Raum

## Dr.-Ing. Christian Müller

**Lebenslauf:**  
**Gesellschafter und Geschäftsführer,**  
**www.cmib.de**  
**Projektleitung Tragwerksplanung**

verheiratet mit Nicola Müller,  
3 Kinder (Luis 2001, Jordan 2003, Leonie 2006)  
geboren am 21.12.1962  
als 3. Kind in Bremen



1981	Abitur am Alten Gymnasium in Bremen
1982-1983	Grundwehrdienst als Sanitäter
1983-1985	Lehre als Beton- und Stahlbetonbauer bei der Firma Karl A. Müller, Bremen Abschluss des Hochbaufacharbeiters
1987/1988	Praktika in verschiedenen Architekturbüros
1985-1991	Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Universität Berlin
1987-1989	Tutor mit Lehrtätigkeit, Statik der Baukonstruktion, Prof. Hees, TU Berlin
1990-1991	Assistent von Prof. Pichler, Professor für Tragwerkslehre Hochschule für bildende Künste, Hamburg, (Schwangerschaftsvertretung)
1991-1993	Mitarbeit Prüflingenieur Suess und Staller, München-Gräfelfing
1993-1995	Assistent von Prof. Schmidt, Lehrstuhl Statik für Architekten, Bauhaus-Universität, Weimar
1995-1997	Mitarbeiter im Ingenieurbüro Leonhardt, Andrä und Partner, Niederlassung Berlin
1997-1999	Mitarbeiter im Ingenieurbüro Krone, Berlin; Mitarbeit als Prüflingenieur
1998	Dissertation über die „Entwicklung des Holzleimbau unter besonderer Berücksichtigung der Einflüsse Otto Hetzers – ein Beitrag zur Geschichte der Baukonstruktion“
1998-2000	Bürgerdeputierter im Bauausschuss Berlin-Mitte
1999	Gründung eines Ingenieurbüros für Tragwerksplanung
1999-2000	Lehrauftrag im Fachgebiet Holzbau an der Universität Leipzig
2009	Gründung der GmbH
2010	Zertifizierung zum Passivhausplaner (Passivhaus Institut)

### ehrenamtliche Aktivitäten

1998-2006	stellvertr. Vorsitzender des Wettbewerbsausschuss der Baukammer Berlin
2008-2011	Vorsitzender im Waldorfkindergarten Tomte e.V.
2009	Gründungsmitglied im Ingenieurbaukunstverein Berlin
2011-2015	Vorstand der Waldorfschule Annie-Heuser in Berlin-Wilmersdorf
seit 2001	Vorsitzender im Bürgerforum Berlin
seit 2015	im Vorstand der Baukammer Berlin
seit 2015	Beirat der Tagung Vision und Konstruktion
seit 2023	im Vorstand des Architekten und Ingenieurvereines



# Ariane Ostleb

Dipl.- Ing.

🏠 Nienkemperstr.15  
in 14167 Berlin  
✉ bu.ostleb@gmail.com  
📱 +49 172 3117402  
📍 geb. 08.10.1958  
in Berlin  
👪 und 2 Kinder

## Bewerbung:

Als Mitglied des Bundes Deutscher Baumeister (seit 12/1990)  
für die Wahl zur Vertreterversammlung der Baukammer

## Berufliche Entwicklung:

1982	Abschluss Dipl.-Ing. Konstruktiver Ingenieurbau IHS Wismar
1982 - 1983	Wissenschaftliche Assistententätigkeit Beton-, Stahlbeton- und Spannbetonbau
1983 - 1993	Tätigkeiten in Statik, Planung und Bauleitung bei unterschiedlichen bauausführenden Firmen: VEB Energiebau, VEB Robotron-Vertrieb, Fa. Lindow & Co. GmbH
1993 - 2002	Geschäftsführerin der Tillmann und Ostleb GmbH für Planung und Bauleitung
seit 2001	Ingenieurbüro Ostleb, selbständige Tätigkeit

## Zusatzqualifikation:

2000 Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator

## Interessen und Ziele:

- Förderung von interdisziplinärer Zusammenarbeit aller Fachdisziplinen, wie Bauingenieur/innen, Architekt/innen, Fachingenieur/innen, aber auch IT-Teams und Vernetzung von Bau-Teams untereinander
- Einsatz für angemessene Honorierung in Vereinbarkeit mit dem Erbringen qualitativer Leistungen von Ingenieur- und Planungsleistungen
- Einsatz für Entwicklung von nachhaltigem Bauen, für Klimabewusstsein und Orientierung zum Gemeinwohl
- Werbung für mehr Einsatz von Frauen in Ingenieurberufen und Möglichkeiten der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für alle Geschlechter

## Schwerpunkte meiner beruflichen Tätigkeit

- Ausführung der Leistungsphasen 6 – 9 der HOAI
- Baumangelmanagement
- Bautechnische Beratung von Bauherren und Architekten in allen Leistungsphasen der HOAI
- BIM-Anwendung in der Bauphase
- Oberbauleitung und Projektbetreuung bei Vergabe von Bauprojekten an Generalunternehmer
- Projektcontrolling
- SiGe Koordination
- Unparteiische Feststellung und Bewertung von Bauschäden und Bauplanungs- oder Bauausführungsmängeln

## Beispiele Referenzprojekte:

- SAT. 1 - Medienzentrum in Berlin-Mitte, Taubenstraße, Jägerstraße, Hausvogteiplatz, Umbau und Modernisierung, Neubau
- Neubau eines Büro- und Wohngebäudes Hackescher Markt 2-3 in Berlin-Mitte
- Umbau, Sanierung und Neubau Landeszentralbank Berlin-Brandenburg
- Instandsetzung und Sanierung des denkmalgeschützten Mendelsohn-Baus in Berlin, Linienstraße/Ecke Alte Jakobstraße
- Qualitätssicherung und Baucontrolling im hochwertigen Wohnungsneubau im Auftrag der Groth-Gruppe
- Mitwirkung im Bereich IT und Mängelmanagement am BER Flughafen Berlin-Schönefeld
- div. Beteiligung an Sanierungsmaßnahmen und Dachgeschoßausbauten in Büropartnerschaften in Berlin
- Projektsteuerung Feuerwache in Zeven (Niedersachsen) und Neubau Schulcampus mit Sporthalle, Sportplatz in Neuenhagen bei Berlin
- div. SiGeKo-Tätigkeiten für unterschiedliche Auftraggeber in Berlin

## Nicole Parlow, Dipl.-Ing. (FH) | Curriculum Vitae

2. Geschäftsführerin im  
Ingenieurbüro für Tragwerksplanung  
Dr.-Ing. Christian Müller GmbH  
Geboren am 21.04.1984 in Schwerin  
verheiratet, 1 Kind



- seit 2019** Geschäftsführende Gesellschafterin  
Ingenieurbüro für Tragwerksplanung  
Dr.-Ing. Christian Müller GmbH, Berlin
- 2017** Dozentenstelle für den Masterstudiengang  
an der HTW, FB 2, Berlin  
„Sanierung von Massivbauten“
- seit 2009** Mitarbeit im Ingenieurbüro für Tragwerksplanung  
Dr.-Ing. Christian Müller GmbH, Berlin
- 2003-2008** Studium des Bauingenieurwesens an der FH Potsdam
- 2003** Abitur an der Sportschule Potsdam

### Vereinsarbeit / Ehrenamt:

- seit 2023** Ambassadeurin „KOALITION für Holzbau“
- 2023-24** IHK, Mitglied im Ausschuss „Fachkräftemangel“
- seit 2022** Mitglied im Ingenieur Baukunst e.V.
- seit 2021** Organisation und Durchführung der Wanderausstellung  
„QUEENS OF STRUCTURE“, u.a. in Dresden, Basel, München,  
Stuttgart u.m.
- 2021** Mitinitiatorin der Ausstellung „QUEENS OF STRUCTURE“
- 2021-23** Mitglied im Schinkelausschuss für den Fachbereich  
„Konstruktiver Ingenieurbau“
- 2019-23** kooptiertes Vorstandsmitglied im AIV
- seit 2019** Mitglied im Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg  
e.V. (AIV)
- 2019/21** Jurymitglied Nachwuchspreis der Gesellschaft für  
Bautechnikgeschichte
- seit 2019** Pflichtmitglied der Baukammer Berlin
- seit 2013** Mitglied in der Gesellschaft für Bautechnikgeschichte



### **Vorträge / Podcasts:**

- 2023** Vortrag beim Berlin-Brandenburger Immobilientag, Potsdam  
„Nachhaltigkeit im Tragwerk – Bauen im Bestand“
- 2023** Vortrag bei den Soroptimisten International, Berlin  
„QUEENS OF STRUCTURE“
- 2022** Podium zur Buchvorstellung „BIG IN BERLIN“, Berlin
- 2021** Podcast Baustelle Bauwesen  
„QUEENS OF STRUCTURE – Who cares about pressure?“
- 2021** Podcast InterACT Insights  
„Ingenieurinnen, zeigt euch!“
- 2019** Vortrag beim Tragwerksplaner-Symposium, Berlin  
„Ressourcen nutzen – Bauen im Bestand“
- 2013-18** Referentin „Tragwerksplaner in der Denkmalpflege“,  
Propstei Johannesberg, Fulda

### **Projekte im „Bauen im Bestand“:**

- seit 2020** Umbau und Sanierung: Marinehaus–Märkisches Museum, Berlin-Mitte
- 2019-21** Umbau und Sanierung: Avus-Tribüne, Berlin-Charlottenburg
- seit 2018** Umbau und Sanierung: ehem. Geschützgießerei, Berlin-Spandau
- 2015-17** Umbau und Sanierung: Milchviehkuranstalt, Berlin-Kreuzberg
- 2013-15** Umbau und Sanierung: Lagerhalle 1 am Westhafen, Berlin-Moabit
- 2011-12** Umbau und Sanierung: Magazinhaus, Berlin-Kreuzberg
- 2010-12** Umbau und Sanierung: „Wohnen am Urban“, Berlin-Kreuzberg
- 2009-18** Umbau und Sanierung: Kaiser-Wilhelm Bad / Hotel Stadtpalais, Köln



## VITA

### **Dipl.-Ing (FH) André Pesall**

Geboren: 1960 in Berlin  
verheiratet, Vater einer Tochter

- 1981 - 1984 Studium der Fachrichtung Vermessungswesen an der TU-Berlin
- 1984 - 1988 Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit Abschluss an der TFH-Berlin (heute Beuth Hochschule)
- 1988 - 1997 angestellt bei Hochtief AG, Niederlassung Berlin und neubauer+ernst ingenieure in Berlin (Tätigkeitsfelder: Statik und Konstruktion im Hochbau)
- 1997 - 1999 freiberuflich tätig für diverse Ingenieurbüros in Berlin (Tätigkeitsfelder: Statik und Konstruktion im Hochbau)
- Seit 1999 selbstständig (Tätigkeitsfelder: Statik und Konstruktion im Hochbau für Neubau im Massiv- und Holzbau, Umbau und Sanierung, Bauen im Bestand)

Mitgliedschaften:     - seit 2003 Baukammer Berlin als Pflichtmitglied (FG 1 und 5)  
                              - seit 2015 Ingenieurkammer Mecklenburg-Vorpommern  
                                  (Eingetragen in der Liste der Tragwerksplaner)  
                              - Bund Deutscher Baumeister - BDB

Interessen und Ziele als künftiger Vertreter der Baukammer Berlin (Kandidatur für die FG 1):

- Die Baukammer Berlin und die Berufsverbände als selbstbewusste Vertretung der Bauingenieure im freien Beruf zu stärken
- Für eine angemessene Honorierung von Leistungen der Planer auf Grundlage einer HOAI

---

# Dipl.-Ing. (FH) Jan Rauert

Mitglied in der Baukammer

Dipl.-Ing. (FH) Jan Rauert

Büro für Bauleitung u Baupalnung

Rohrbachstr. 11  
12307 Berlin

Telefon: 74 68 15 92  
Fax: 74 68 15 91

[jan\(at\)rauert\(Punkt\)net](mailto:jan(at)rauert(Punkt)net)  
[www.rauert.net](http://www.rauert.net)

## Fachgruppen

FG 1: Konstruktiver Ingenieurbau  
FG 5: Bauphysik

FG 6: Brandschutz, Geotechnik, Projektsteuerung, Sicherheits- und Umwelttechnik  
sowie andere Fachrichtungen

## Profil:

Bürogröße: 1-5  
Pflichtmitglied

Bauvorlageberechtigt nach §65 (3) der  
Bauordnung für Berlin



## Lebenslauf

# Philipp Scharf

🏠 Berlin

✉ philipp.scharf@arup.com

## Berufsweg

- Arup Deutschland GmbH**  
Berlin  
04/2022 – heute  
**Senior Ingenieur für thermische Bauphysik**  
Bauphysikalische Fachplanung und Beratungsleistungen, GEG-Nachweise, Energiebedarfsoptimierungen, Machbarkeitsstudien, thermische Raumsimulationen, hygrothermische Bauteilsimulationen, Wärmebrückenberechnungen, bauphysikalische Messungen, Angebotserstellung, Teamleitung
- Axel C. Rahn**  
Die Bauphysiker. GmbH  
Berlin  
01/2019 – 03/2022  
**Ingenieur für thermische Bauphysik**  
EnEV/GEG-Nachweise, Energiebedarfsoptimierungen, bauphysikalische Beratungsleistungen, thermische Simulationen, Wärmebrückenberechnungen, Tageslichtsimulationen, DGNB Consultant, BNB Koordinator
- Josef Gartner GmbH**  
Permasteelisa Group,  
Gundelfingen a.d. Donau  
05/2018 – 08/2018  
**Fassadenbau (Praktikum)**  
Projektmanagement, Assistenz Design und Engineering Team
- Atelier Ten**  
New York City  
09/2017 – 12/2017  
**Environmental Design (Praktikum)**  
Energy Analysis, LEED Benchmarking, Environmental Design Analysis

## Ausbildung

- TU München**  
04/2015 – 03/2018  
**Energieeffizienten und nachhaltigen Bauens M.Sc. (Gesamtnote 1,6)**  
Masterarbeit: Parametrisierte Heizenergiebedarfsermittlung großer Gebäudequartiere (Note 1,0)
- TU München**  
10/2011 – 03/2015  
**Umweltingenieurwesen B.Sc. (Gesamtnote 2,8)**  
Bachelorarbeit: Energiewende in der Stadt (Note 1,0)

## Sprachen

Deutsch

Englisch

Muttersprache

fließend

## Erfahrungen

Energiebilanzierung

Simulation

CAD-Software

Zertifizierungen

Wärmebrückenberechnung

Hygrothermische Simulation

Förderprogramme

Solar Computer, Dämmwerk, ZUB Helena

Energy+, IDA ICE, TRNSYS

Revit, AutoCAD, E-CAD

DGNB, BNB, LEED

HTFlux, Trisco, Bisco, AnTherm, ZUB Argos

WUFI Pro, WUFI 2D

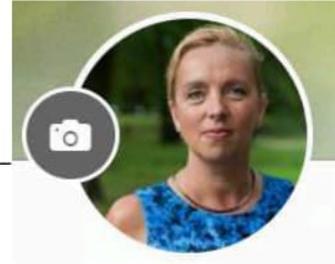
BEG-Fördermaßnahmen



<b>Name:</b>	Schmeitzner
<b>Vorname:</b>	Helmut
<b>Geburtsdatum:</b>	10.10.1962
<b>Akademische Ausbildung:</b>	1980 – 1986 Studium des Bauingenieurwesens an der Technischen Universität Berlin,  1992 Promotion zum Dr.-Ing. an der TU Berlin
<b>Lehrerfahrung:</b>	1982 – 1986 Lehrtätigkeit als Studentische Hilfskraft am Institut für Baukonstruktionen und Festigkeit (Baukonstruktion, Ingenieurholzbau)  1986 – 1991 umfangreiche Lehrtätigkeit am 1. Institut für Mechanik der TU Berlin als wissenschaftlicher Mitarbeiter mit Lehraufgaben (Technische Mechanik, Höhere Festigkeitslehre, Materialtheorie, Analytische Mechanik, Finite-Element-Methoden),  1989 Eigenverantwortliche Lehrtätigkeit an der Berliner Hochschule für Technik (ehemals TFH Berlin): Technische Mechanik für Maschinenbauer
<b>Berufserfahrung:</b>	1992 – 1994 Projektbearbeiter bei der Bilfinger + Berger AG  1995 – 1998 Leiter der Arbeitsvorbereitung der HNL Berlin-Brandenburg der Bilfinger + Berger AG
<b>Professur:</b>	Seit 1998 Hauptamtlicher Professor des Fachbereichs „Duales Studium“ der HWR Berlin (bis 2003 Berufsakademie Berlin) und Studiengangleiter Bauingenieurwesen
<b>Erfahrung in der akademischen Selbstverwaltung:</b>	2007 – 2016 Studiendekan des Bereichs „Technik“  2017 – 2018 Dekan des Fachbereichs „Duales Studium“
<b>Lehrtätigkeit an der HWR Berlin:</b>	Vorlesungen über Technische Mechanik, Tragwerkslehre und Baukonstruktion, „Technische Grundlagen des Bauens“ für angehende Immobilienbetriebswirte, Seminare im Masterstudiengang „Prozess- und Projektmanagement“
<b>Mitgliedschaft:</b>	Seit 2007 Freiwilliges Mitglied der Baukammer Berlin
<b>Ehrenamt:</b>	Seit 2020 Mitglied des Vorstands der Bundesingenieurkammer

# Dipl.-Ing. Cornelia Seegers

## Bauingenieurin



---

### Ausbildung

TU Berlin, Bauingenieurwesen

### Berufliche Stationen

#### **Mast Grundbau GmbH**

Technisches Büro

#### **Inhaber Ingenieurbüro Olberg**

Mitwirkung BOL, Fachbauleitung Spezialtiefbau, Tragwerksplanung

#### **CDM Smith GmbH**

Geotechnische Beratung, Planung, Bauüberwachung, Baugrundgutachten

#### **Fugro Consult GmbH**

Abteilungsleitung Geomonitoring

#### **Porr (Stump-Franki) Spezialtiefbau GmbH**

Tragwerksplanung, Risk and Claim Management

### **Ziele für die Vertreterversammlung der Baukammer Berlin**

Stärkung des Einflusses der Baukammer bei politischen Weichenstellungen

Nachwuchsförderung für die Ingenieurberufe, u. a. mehr Mädchen für Technik interessieren

Stärkung der Mitglieder im internationalen Wettbewerb

Berlin, 09.07.2024



### **Persönliche Daten**

Name: Stiefermann  
Vorname: Hans  
Geburtsdatum: 01.10.1948  
Staatsangehörigkeit: deutsch  
Familienstand: geschieden, 1 Kind  
Abschluss: Dipl. - Ing. Architekt, Dipl.- Ing. Baubetriebstechnik  
Kontakt: Mobil: 0172-3027025  
E – Mail: [h.stiefermann@gmail.com](mailto:h.stiefermann@gmail.com)

### **Ausbildung**

Berufsausbildung:  
04/63 – 03/66 Maurerlehre  
04/66 – 03/66 Bauzeichnerlehre  
  
Studium:  
03/69 – 06/73 Baubetriebstechnik, Universität GHS Siegen ( Dipl. - Ing.)  
10/73 – 12/78 Architektur, TU Berlin ( Dipl. - Ing. )

### **Tätigkeiten / Mitgliedschaften:**

09/20 - Heute Bundesingenieurkammer  
Rechnungsprüfer  
  
10/19 – Heute Architektenkammer Berlin  
Mitglied im Ausschuß Haushalts.- und Rechnungsprüfung

	Baukammer Berlin
05/94 – 11/97	Eintragungsausschuss
03/85 – 11/94	Vertreter
12/97 – Heute	Vertreter
05/10 – Heute	Rechnungsprüfer Mitglied in den Fachgruppen 1, 4 und 6

	BDB Berlin
2004 – 2017	Stellvertretender Rechnungsprüfer, im Bundesverband
05/21 – Heute	Stellvertretender Rechnungsprüfer, im Bundesverband

### **Tätigkeitsfelder:**

Seit 2001 AVANT – Ingenieure, freischaffender Bauingenieur und Architekt.  
Projektingenieur für die Neubaustrecke ICC Nürnberg / Ingolstadt.

Claimmanagement für klein und mittelgroße Firmen, Gutachten für Schäden an Gebäuden,  
Begleitung und Beratung bei Übergaben von Wohnungen oder Gewerbeinheiten an den  
Eigentümer, Technische Revision, Baubegleitende Qualitätssicherung, SiGeKO –  
Leistungen.

#### Zusätzliche Qualifikationen:

Lehrgang zum Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001, Fachexperte bei der  
Begutachtung von Management nach DIN EN ISO 9001 ( Scope 28, 34 )

SiGeKo - ( Sachkundelehrgang nach BGR 128, Sicherheits.-

Gesundheitsschutzkoordinator nach RAB 30, zu §3 Baustellenverordnung,  
Bauvorlageberechtigt.



Hans Stieffermann

# LEBENS LAUF

## Carl-Friedrich Waßmuth

---

### Persönliche Angaben und Ausbildung

Carl-Friedrich Waßmuth, geboren 1969 in Bruchsal, verheiratet, zwei Kinder, lebt mit seiner Familie seit 2000 in Berlin. Abitur 1989, Studium des Bauingenieurwesens an der TU Karlsruhe von 1989 bis 1996, Vertieferrichtung: Konstruktiver Ingenieurbau, Abschluss: Diplom.



### Berufliche Stationen als Bauingenieur

- 2002 - jetzt Inhaber Ingenieurbüro C.-F. Waßmuth, Sachverständiger für Türme und Maste
- 2012 - 2015 Deutsches Institut für Bautechnik, Tätigkeit: Geschäftsführer Sachverständigenausschuss Gerüste
- 2000 - 2002 Ingenieursozietät Professor Peil und Partner, Braunschweig, Tätigkeit: Statiker, Tragswerksplaner und Projektleiter
- 1997 - 2000 THOMCAST GmbH, Mannheim, Tätigkeit: Statiker und Tragswerksplaner

### Wahltext

Das Bauen verändert sich. Dabei kommt Ingenieurinnen und Ingenieuren eine große Verantwortung zu, sie können den Wandel maßgeblich mitgestalten. Um die Treibhausgasemissionen im Bereich des Bauens signifikant zu reduzieren, ist ein anderer Umgang mit dem Gebäudebestand erforderlich. Sanierungen und gegebenenfalls Umnutzungen müssen die Regel werden, Abriss ist zu vermeiden. Hinsichtlich des Neubaus sollte eine spätere Umnutzungsmöglichkeit mitgeplant werden. Die Bevölkerung in Deutschland wird künftig zurückgehen. Bauindustrie und Baustoffhersteller sind noch stark auf Neubau ausgerichtet. Auch die öffentliche Hand berücksichtigt ökologische Aspekte bisher im Wesentlichen bezogen auf Einzelgebäude, nicht jedoch auf Veränderungen von Infrastrukturen in ihrer Summe. Schwankungen im Bedarf können durch Umnutzungen abgedeckt werden.

Im Bereich Verkehr wächst die Bedeutung der klimaschonenden Verkehrsarten Bahn, ÖPNV sowie von Rad- und Fußverkehr. Hier werden künftig erhebliche Infrastrukturen bereitgestellt werden müssen, um eine Verkehrswende zu ermöglichen, die bestehenden Anlagen sind zu ertüchtigen. Auch dieser Vorgang erfordert das Engagement und die Fachkenntnis von Ingenieurinnen und Ingenieuren. Wenn die Interessen vieler Gruppen im öffentlichen Raum in Übereinstimmung gebracht werden müssen, kann Ingenieurverband und berufliche Erfahrung helfen. Der Baukammer als Standesvertretung kommt in diesem Prozess eine wichtige Rolle zu.

Ich würde gerne meine Erfahrungen mit nachhaltigem Bauen und im Bestandserhalt sowie in der Verkehrs- und Infrastrukturplanung und meine Kenntnisse im konstruktiven Ingenieurbau in die Vertreterversammlung der Baukammer Berlin einbringen.

## Sachverständiger in parlamentarischen Anhörungen

- 2023 Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz, Abgeordnetenhaus Berlin, Sachstand zur Grün Berlin GmbH
- 2018 Hauptausschuss und Bildungsausschuss Abgeordnetenhaus Berlin, Teilnahme als Sprecher und Vertrauensperson der Volksinitiative „Unsere Schulen“, AGH-Drucksache 18/1238<sup>1</sup>
- 2017 Haushaltsausschuss des Bundestags, Antrag "Öffentliches Vermögen erhalten, ehrlich bilanzieren, richtig investieren", BT-Drucksache 18/11188<sup>2,3</sup>
- 2016 Verkehrsausschuss des Bundestags, Antrag „Planungen für die Gründung einer Bundesfernstraßengesellschaft sofort einstellen“, BT-Drucksache 18/6547<sup>4,5</sup>
- 2015 Schleswig-Holsteinischen Landtag, Antrag „Landesvermögen schützen – Unwirtschaftliche öffentlich-private Partnerschaften (ÖPP) verhindern“<sup>6</sup>
- 2015 Landtag Nordrhein-Westfalen, Antrag "Landesregierung muss innovative Modelle zur Finanzierung und zum Bau von Bundesfernstraßenprojekten voranbringen"<sup>7</sup>
- 2012 Verkehrsausschuss des Bundestags, Öffentlich Private Partnerschaften im Verkehrswesen, BT-Drucksachen 17/5258 und 17/9726<sup>8,9</sup>

## Buch zur Verkehrswende

Carl Waßmuth / Winfried Wolf (2020): **Verkehrswende – Ein Manifest**, Papyrossa, 199 Seiten, Köln.

Weitere Infos zum Buch: [https://shop.papyrossa.de/epages/26606d05-ee0e-4961-b7af-7c5ca222edb7.sf/de\\_DE/?ObjectPath=/Shops/26606d05-ee0e-4961-b7af-7c5ca222edb7/Products/737-2](https://shop.papyrossa.de/epages/26606d05-ee0e-4961-b7af-7c5ca222edb7.sf/de_DE/?ObjectPath=/Shops/26606d05-ee0e-4961-b7af-7c5ca222edb7/Products/737-2)

## Beiträge in Fachzeitschriften des Bauingenieurwesens

Dr.-Ing. Milad Mehdiانpour / Dipl.-Ing. Carl-Friedrich Waßmuth (2016): "**Minimalinvasive Materialuntersuchungen an seilabgespannten Rohrmasten zur Bauwerkserhaltung**",

Verlag Ernst und Sohn, Bautechnik 1/2016, S. 8 - 13, online:

<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/bate.201500094/abstract>, Berlin.

Dr.-Ing. Michael Fischer / Dipl.-Ing. Carl-Friedrich Waßmuth (2016): "**Grundinstandsetzung der Kaminkühler auf Zollverein**", Verlag Ernst und Sohn, Bautechnik 1/2016, S. 28 - 34,

online: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/bate.201500106/full>, Berlin.

Dr.-Ing. Klaus Weynand, Dipl.-Ing. Ralf Oerder (2013): **Typisierte Anschlüsse im Stahlhochbau nach DIN EN 1993-1-8**, Stahlbau Verlags- und Service GmbH, Düsseldorf. Bautechnische Prüfung im Auftrag des Bautechnischen Prüfamts des DIBt: Carl-Friedrich Waßmuth

---

<sup>1</sup> <https://www.parlament-berlin.de/ad0s/18/IIIPlen/vorgang/d18-1238.pdf>

<sup>2</sup> <https://www.bundestag.de/blob/503808/c3d8c8af253dc329e712e9b1990ddda0/carl-friedrich-wassmuth-data.pdf>

<sup>3</sup> [https://www.bundestag.de/blob/506336/0765c935d3572d70d5a5c0409154f3f4/104\\_protokoll-data.pdf](https://www.bundestag.de/blob/506336/0765c935d3572d70d5a5c0409154f3f4/104_protokoll-data.pdf)

<sup>4</sup> [https://www.bundestag.de/blob/418636/dac04bb8c82c17ce021760871a0bc652/064\\_stellungnahme\\_gemeingut\\_buegerinnenhand-data.pdf](https://www.bundestag.de/blob/418636/dac04bb8c82c17ce021760871a0bc652/064_stellungnahme_gemeingut_buegerinnenhand-data.pdf)

<sup>5</sup> [https://www.bundestag.de/blob/422722/0c8b4c3b43bd68ce09802d9628798c99/064\\_protokoll-data.pdf](https://www.bundestag.de/blob/422722/0c8b4c3b43bd68ce09802d9628798c99/064_protokoll-data.pdf)

<sup>6</sup> [https://www.gemeingut.org/wp-content/uploads/2016/03/Schriftliche-Stellungnahme-Landtag-SH-2015\\_09\\_29.pdf](https://www.gemeingut.org/wp-content/uploads/2016/03/Schriftliche-Stellungnahme-Landtag-SH-2015_09_29.pdf)

<sup>7</sup> <http://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument?Id=MMST16/3009>

<sup>8</sup> [http://webarchiv.bundestag.de/archive/2013/1212/bundestag/ausschuesse17/a15/oeffentliche\\_Anhoerungen/2012/2012\\_10\\_24\\_oeffentlich\\_private\\_partnerschaften/Protokoll\\_der\\_82\\_Sitzung.pdf](http://webarchiv.bundestag.de/archive/2013/1212/bundestag/ausschuesse17/a15/oeffentliche_Anhoerungen/2012/2012_10_24_oeffentlich_private_partnerschaften/Protokoll_der_82_Sitzung.pdf)

<sup>9</sup> [http://webarchiv.bundestag.de/archive/2013/1212/bundestag/ausschuesse17/a15/oeffentliche\\_Anhoerungen/2012/2012\\_10\\_24\\_oeffentlich\\_private\\_partnerschaften/Stellungnahmen/A-Drs\\_17\\_15\\_446-B.pdf](http://webarchiv.bundestag.de/archive/2013/1212/bundestag/ausschuesse17/a15/oeffentliche_Anhoerungen/2012/2012_10_24_oeffentlich_private_partnerschaften/Stellungnahmen/A-Drs_17_15_446-B.pdf)

geb. am 04.10.1967 in Backnang (Baden-Württemberg)  
verheiratet, zwei Kinder (16 / 12)

	<u>privat:</u>	<u>beruflich:</u>
Adresse	Stubenrauchstraße 64 12161 Berlin	Cicerostr.24 10709 Berlin
Telefon	+49 30 70223648	+49 30 8644 5131
<b>Mobil</b>	<b>+49 171 8183843</b>	<b>+49 173 5980562</b>
eMail	mw@wolfprojekt.de	matthias.wolf@bwb.de



---

### Kurzvita - Version 1

#### Matthias Wolf

Leiter Vergabe- und Vertragsmanagement, Berliner Wasserbetriebe AöR

Dipl.-Ing. Matthias Wolf ist seit 2012 bei den Berliner Wasserbetrieben tätig. Er leitete im Bereich Planung und Bau - Werke zunächst ein Team von Bauleitern, bevor er 2014 den Aufbau der Gruppe Projektmanagement übernahm. Seit 2018 leitet er im Bereich Planung und Bau - Zentrale Dienste das Vergabe- und Vertragsmanagement. Zuvor war Matthias Wolf lange Jahre in einem Architektur- und Ingenieurbüro in der Bauüberwachung, im Projektmanagement und der Beratung für große öffentliche Bauvorhaben tätig. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit war immer die Vergabe von Bau- und Ingenieurleistungen. Matthias Wolf hat Bauingenieurwesen in Karlsruhe und Berlin studiert und ist Sachverständiger für Schäden an Gebäuden. Matthias Wolf ist seit 2005 freiwilliges Mitglied der Baukammer Berlin (F1661) und engagiert sich seit 2020 im Vertragsausschuss.

---

### Kurzvita - Version 2

#### Dipl.-Ing. Matthias Wolf

Seit 2012 bin ich bei den Berliner Wasserbetrieben tätig. Hier leitete ich im Bereich Planung und Bau - Werke zunächst ein Team von Bauleitern, bevor ich 2014 den Aufbau der Gruppe Projektmanagement übernahm. Seit 2018 leitet ich im Bereich Planung und Bau - Zentrale Dienste das Vergabe- und Vertragsmanagement. Zuvor war ich lange Jahre in einem Architektur- und Ingenieurbüro in der Bauüberwachung, im Projektmanagement und der Beratung für große öffentliche Bauvorhaben tätig. Ein Schwerpunkt meiner Tätigkeit war immer die Vergabe von Bau- und Ingenieurleistungen. Ich habe Bauingenieurwesen in Karlsruhe und Berlin studiert und bin Sachverständiger für Schäden an Gebäuden. Seit 2005 bin ich freiwilliges Mitglied der Baukammer Berlin (F1661) und engagiere mich seit 2020 im Vertragsausschuss.

---

### Interessen und Ziele

Als Vertreter der Baukammer möchte ich mich insbesondere für zwei Aufgaben der Baukammer engagieren:

- zu grundsätzlichen Fragen der Honorare, Gebühren und Vertragsregelungen für Ingenieurleistungen im Bauwesen Stellung zu nehmen,
  - auf die Beilegungen von Streitigkeiten, die sich aus der Berufsausübung zwischen Mitgliedern oder zwischen diesen und Dritten ergeben, hinzuwirken
- Weitere Interessen liegen im Sachverständigenwesen.

# Nicole Zahner



Photo: Frau Dinkel

*Es ist mir eine große Ehre als Mitglied der Vertreterversammlung für die Belange unseres Berufsstandes einzutreten. Unsere Arbeit prägt die gebaute und natürliche Umwelt, entsprechend groß ist unsere Verantwortung. Die Rahmenbedingungen für die Ausübung unseres Berufes müssen so sein, dass wir ihn gut und gerne ausüben können.*

*Konkret setze ich mich ein für die Sichtbarkeit unserer Werke, für faire Vergütungen, bessere Vergabeverfahren und gute Arbeitsbedingungen für Selbständige und kleine Büros.*

## Persönliche Daten

Name: Nicole Zahner, geb. Feltgen  
Staatsangehörigkeit: Luxemburg  
Geburtsdatum: 7. März 1969  
Geburtsort: Luxemburg  
Zivilstand: verheiratet mit Roman Zahner  
Kinder: Felix, 25. Februar 2000  
Max, 24. Januar 2006  
Til, 24. Januar 2006

## Adresse

StudioC  
Lützowstrasse 102/C  
10785 Berlin

Tel.: 030 / 70 50 94 60  
e-mail: nicole.zahner@StudioC.de  
www.StudioC.de

## Hochschulausbildung

ETH Zürich: Oktober 1988 - Juli 1993: abgeschlossen mit Diplom als Bauingenieur. Vertiefungsrichtungen Konstruktion und Grundbau

## Berufserfahrung

11.1993 - 9.1994 Statikerin und Konstrukteurin im Technischen Büro der Ingenieurbau GmbH  
10.1994 – 12.1997 Stellvertretende Gruppenleiterin Brückenbau, in der Abteilung konstruktiver Ingenieurbau, bei der Emch + Berger GmbH, Niederlassung Berlin  
1.1998 – 8.2004 Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fachgebiet Tragwerkslehre und Baukonstruktion, Fachbereich Architektur der Technischen Universität Berlin  
Arbeit an einer Dissertation zum Thema: „Beurteilung der Tragfähigkeit von bestehenden Stahlbeton- und Spannbetonbücken“  
seit 1999 eigene Projekte,  
2000 Gründung StudioC  
3.2011 – 9.2011 Vertretung der Professur für Tragsysteme und Typologie an der FH Trier  
Seit 3.2024 geschäftsführende Inhaberin der StudioC GmbH

## Sprachen

Luxemburgisch:	Muttersprache
Deutsch:	fließend in Wort und Schrift
Französisch:	fließend in Wort und Schrift
Englisch:	fließend in Wort und Schrift
Italienisch:	Kenntnisse

## Mitgliedschaften, Gremien

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA), Frau+SIA  
Baukammer Berlin, Vertreterversammlung, Wettbewerbsausschuss  
Ingenieurkammer Mecklenburg Vorpommern  
Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg (AIV), Vorstand, Schinkelausschuss (Konstruktiver Ingenieurbau)  
n-ails e.V. (netzwerk von architektinnen, innenarchitektinnen, ingenieurinnen, landschaftsarchitektinnen und stadtplanerinnen)  
Queens of Structure  
Fachdialog Kreislauffähiges Planen und Bauen der Architektenkammer Berlin

## Jurytätigkeit

Deutsche Botschaft Kuala Lumpur, Juli 2010 (BBR)  
Straßenbrücke zur südlichen Erschließung des Tempelhofer Felds, 2012 (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung)  
Internationale Gartenausstellung Berlin, 2013 (IGA- Gesellschaft)  
Schinkelwettbewerb 2014 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin)  
Fußgängerbrücken in der Europacity, 2014 (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung)  
Schinkelwettbewerb 2015 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin)  
Experimenteller Geschoßwohnungsbau, 2015 (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung)  
Schinkelwettbewerb 2016 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin)  
Neubau Verbindungsbauwerk JVA Plötzensee, 2016, (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung)  
Schinkelwettbewerb 2017 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin)  
Typensporthallen für Berlin (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung)  
Neubau Laborgebäude WAL für die Beuth-Hochschule (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen)  
Schinkelwettbewerb 2018 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin)  
Institut für Lebensmittelsicherheit und -hygiene Campus Düppel (Freie Universität Berlin)  
Neubau eines Bundes-, Kompetenz-, Schulungs-, und Dokumentationszentrums (Bundesverband Deutscher Gartenfreunde)  
3-zügige modulare Grundschule und Sporthalle (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen)  
Schinkelwettbewerb 2019 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin)  
Berliner Holzbaupreis 2019 (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen)  
Schinkelwettbewerb 2020 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg)  
Umbau und Erweiterung der Komischen Oper Berlin (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen)  
Schinkelwettbewerb 2021 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg)  
Schinkelwettbewerb 2022 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg)  
Gertraudenbrücke (Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz)  
Schinkelwettbewerb 2023 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg)  
Schinkelwettbewerb 2024 (Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg)

## Vorträge, Projektveröffentlichungen